



Energieversorgung Oberhausen AG

FWSRR - Fernwärmeschiene Rhein-Ruhr

Bernd Homberg

14. April 2016

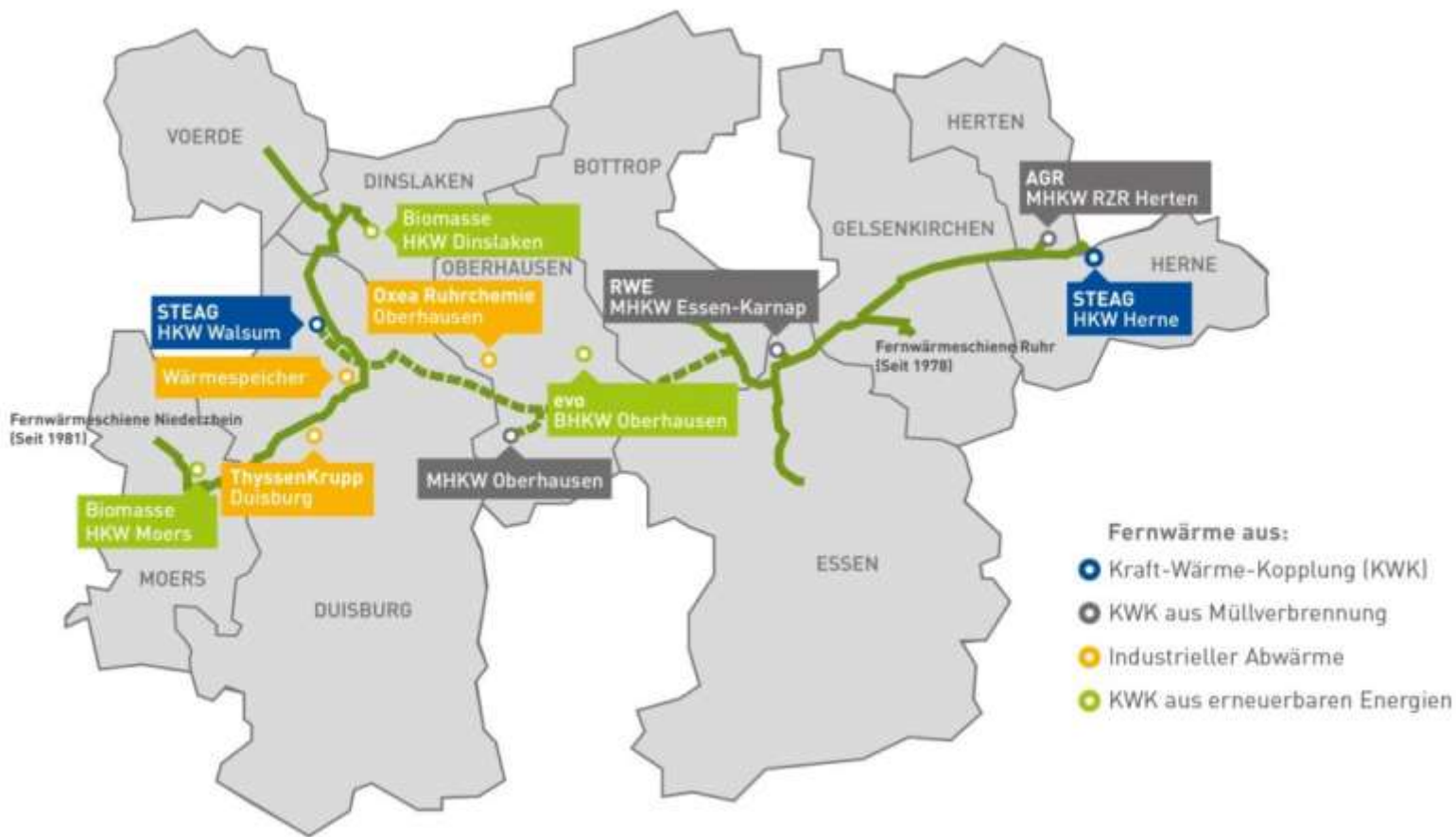
1 von 64 in Zusammenstellung

Agenda

- ▶ Begründung
- ▶ Projektentwicklung
- ▶ Genehmigungsverfahren - Trassenfindung
- ▶ Aktuelle Trassenplanung

Was ist die Fernwärmeschiene Rhein-Ruhr?

Das größte Fernwärme-Verbundnetz Europas entsteht



Abkürzungen:

HKW: Heizkraftwerk

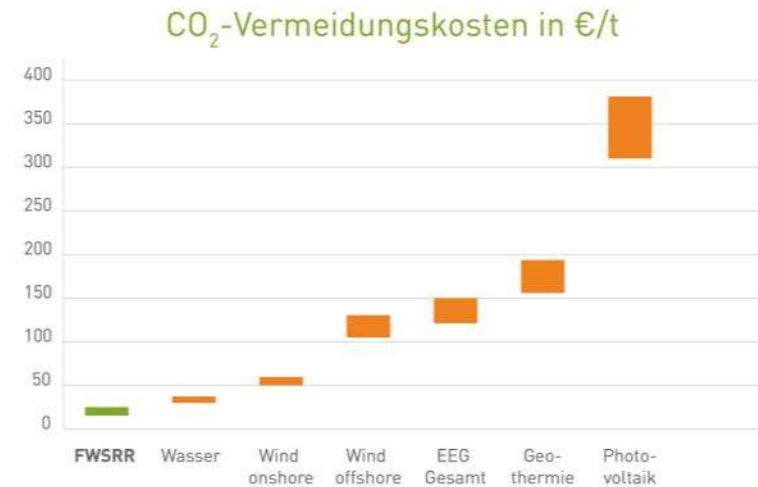
BHKW: Blockheizkraftwerk

MHKW: Müllheizkraftwerk

Ziele und Nutzen des Klimaprojekts FWSRR

Einsparung von über 100.000 Tonnen an CO₂-Emissionen pro Jahr

Geringe CO₂-Vermeidungskosten (in €/t) im Vergleich mit anderen Energieträgern



Ziele und Nutzen des Klimaprojekts FWSRR

Vernetzung von bestehenden und zukünftigen Wärmequellen

Unabhängigkeit von Brennstoffpreisen auf den internationalen Märkten



Projektentwicklung

Projektentwicklung

- ▶ Mai 2013:
Machbarkeitsstudie des Landes NRW
Fernwärmeverbund ist ökologisch wünschenswert
- ▶ Oktober 2014:
NRW sagt substanzielle Förderung zu
- ▶ Februar 2015:
Abstimmung des Genehmigungsrahmens mit der Bezirksregierung
- ▶ März 2015:
Gründung der Projektgesellschaft FWSRR
- ▶ September 2015:
Qualifiziertes Projekt der KlimaExpo.NRW
- ▶ November 2015:
Notifizierungsverfahren in Brüssel gestartet

Weitere Schritte

- ▶ **Planfeststellungsverfahren**
Erstellung der Antragsunterlagen
Einreichung des Planfeststellungsantrages im Sommer 2016
- ▶ **Landesförderung**
Stellung der Förderanträge beim Land NRW
- ▶ **Baubeschluss 2017**
Beschluss des Rates der Stadt und des Aufsichtsrates der evo
- ▶ **Inbetriebnahme erster Abschnitte der Verbindungsleitung bis Ende 2019**
- ▶ **Begleitende Informationen und Kommunikation mit der Öffentlichkeit**

Genehmigungsverfahren - Trassenfindung

Genehmigungsverfahren - Trassenfindung

- ▶ Verbindung zwischen Bottrop und Duisburg Walsum
- ▶ Annäherung über 4 km breiten Korridor
- ▶ Berücksichtigung des Regionalen Flächennutzungsplans (RFNP)
- ▶ Prüfung von Haupt- und Untervarianten
- ▶ Abstimmungen mit Land NRW, RVR, Bezirksregierung, Kommunen ...
- ▶ Planfeststellungsverfahren

Umweltverträglichkeitsstudie

- ▶ Fachbeitrag zur Beurteilung der Umweltverträglichkeit
- ▶ Bestandsaufnahme und Auswirkungsprognose
- ▶ Bestandsaufnahme in 2015 über alle Schutzgüter

Menschen, einschließlich der menschlichen Gesundheit

Tiere, Pflanzen und die biologische Vielfalt

Boden

Wasser

Klima/Luft

Landschaft

Kultur- und sonstige Sachgüter

Landschaftspflegerischer Begleitplan

- ▶ Fachbeitrag zur Ermittlung der Beeinträchtigung von Natur und Landschaft und Ermittlung des Kompensationsbedarfs
- ▶ Bestands- und Konfliktdarstellung
- ▶ Maßnahmenplanung
 - Vermeidungs- und Minderungsmaßnahmen
 - Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen



Artenschutzbeitrag

- ▶ Fachbeitrag zur Ermittlung möglicher Verbotstatbestände des § 44 BNatSchG
- ▶ Kartierungen sind in 2015 erfolgt
- ▶ Abfrage Kommunen und biologische Station westliches Ruhrgebiet
- ▶ Artengruppen

Brutvögel

Fledermäuse

Amphibien

Reptilien

Libellen

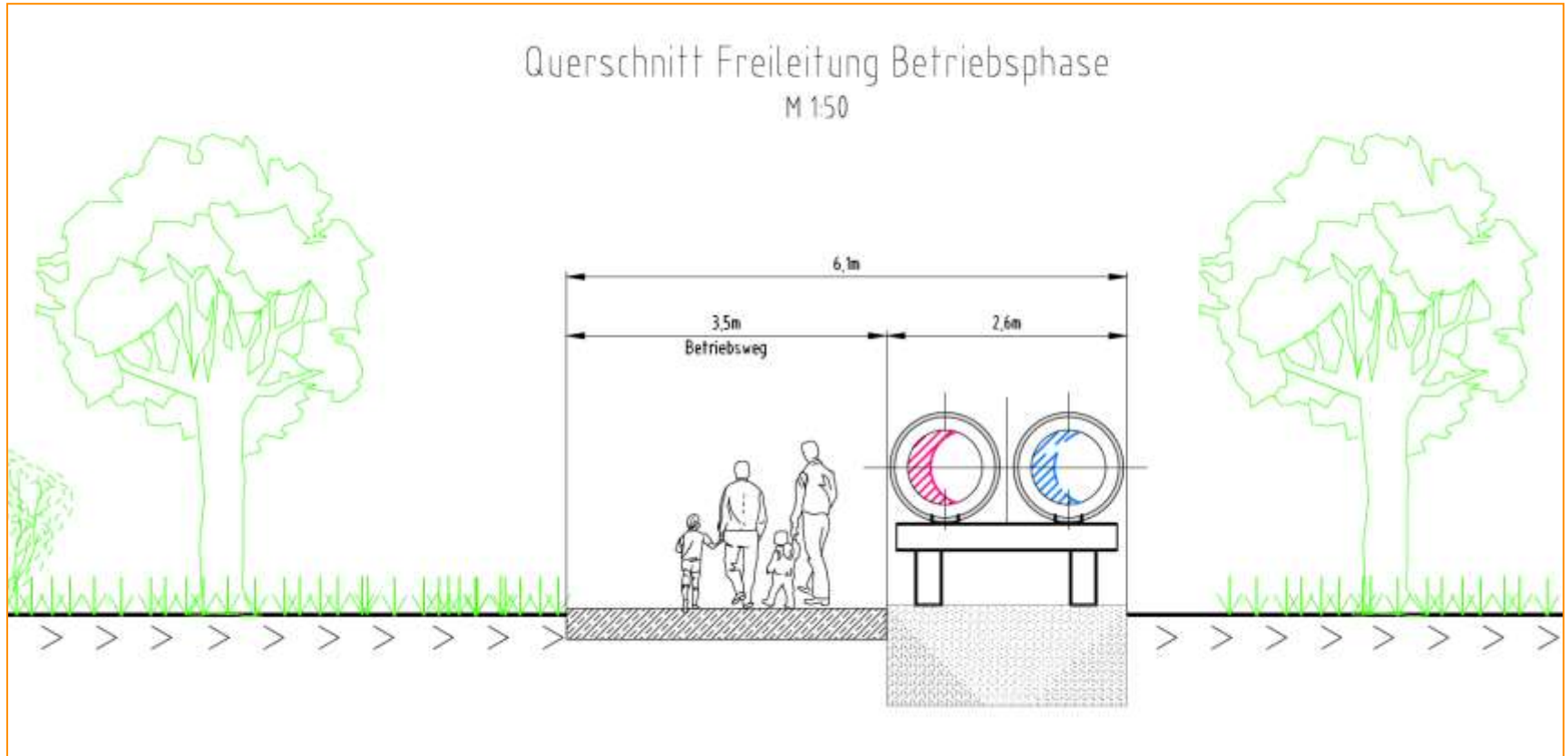
Heuschrecken



Trassenfindung

Trassenfindung

Überflurverlegung



Trassenfindung

Berthold-Beitz-Boulevard, Essen

FW-Schiene Niederrhein Duisburg-
Schwelgern



Trassenfindung

FW-Schiene Ruhr Gelsenkirchen



FW-Schiene Ruhr Gelsenkirchen
(Nordsternpark)



Trassenfindung

Kleine Emscher



Trassenfindung

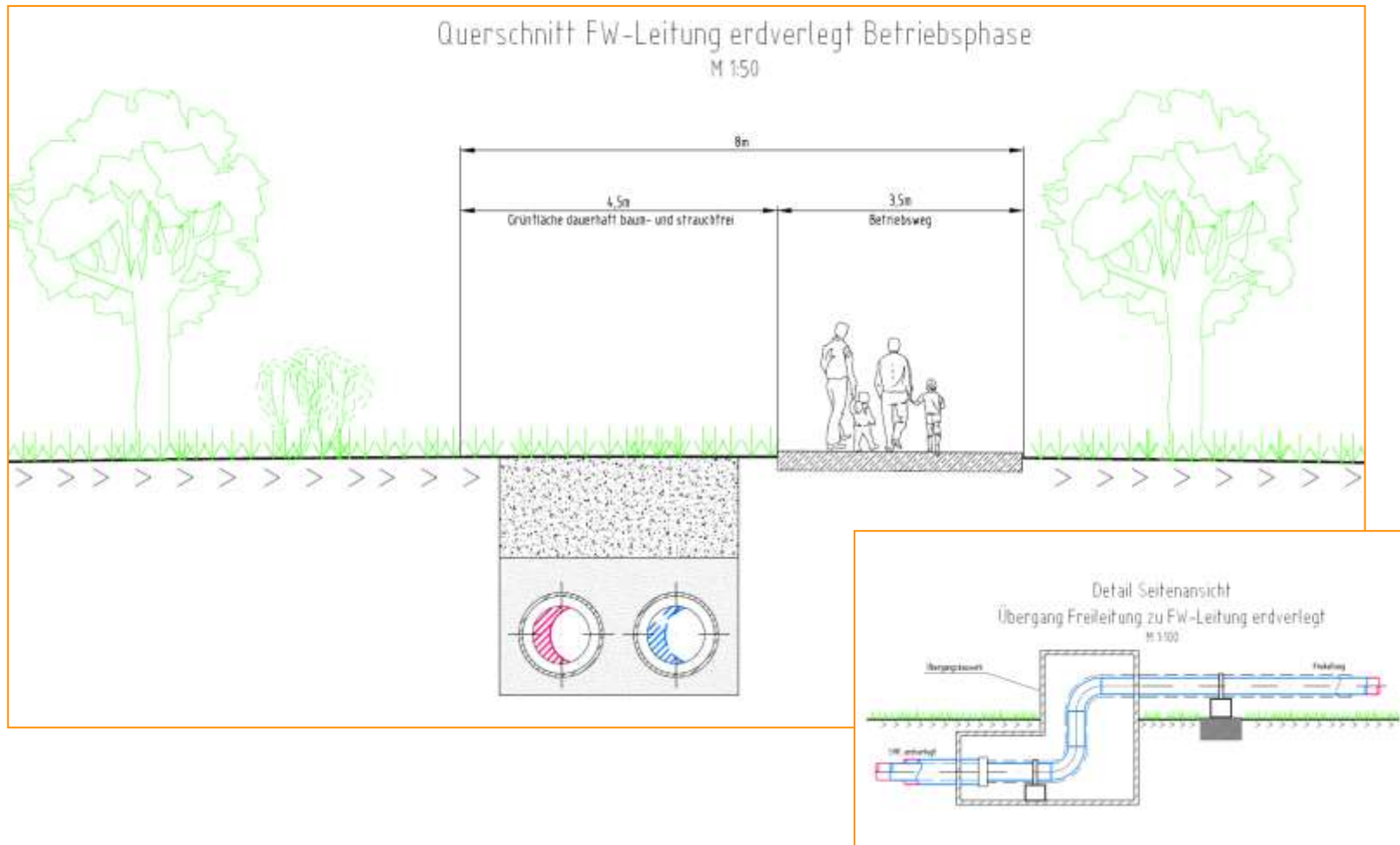


Trassenfindung



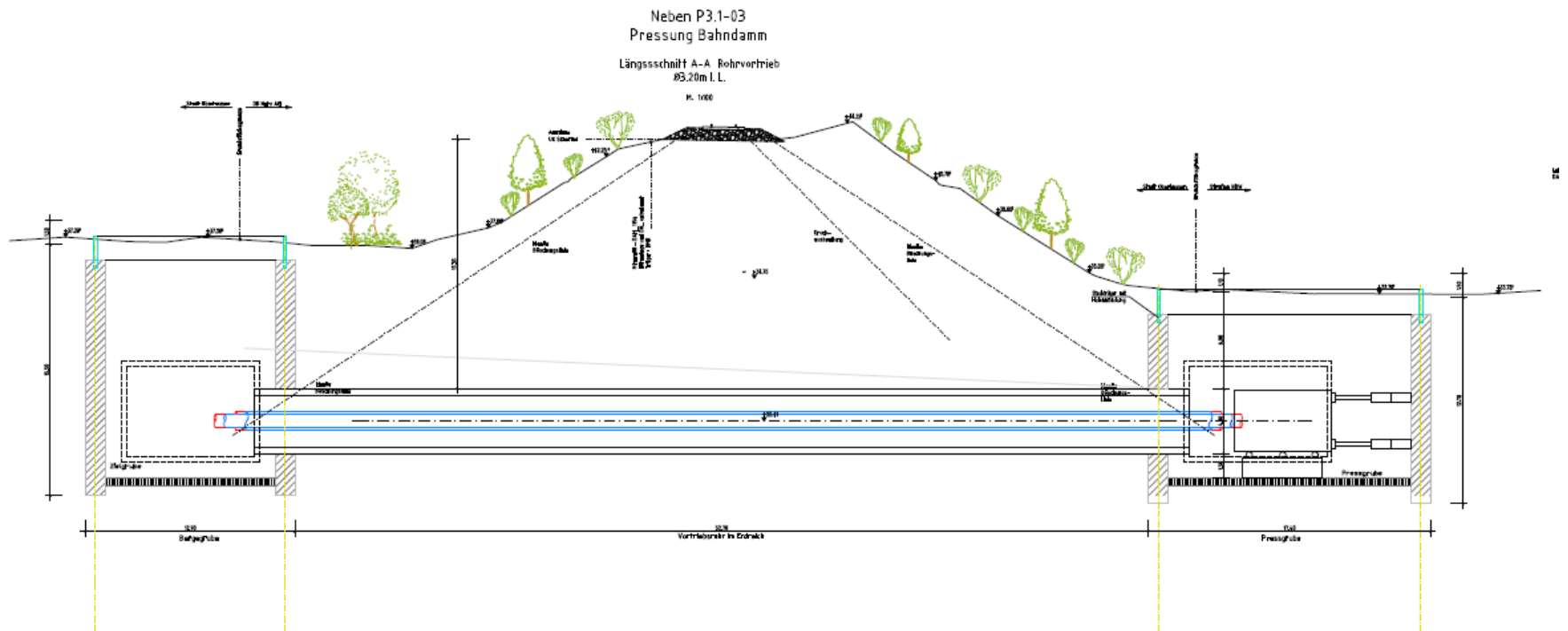
Trassenfindung

Unterflurverlegung



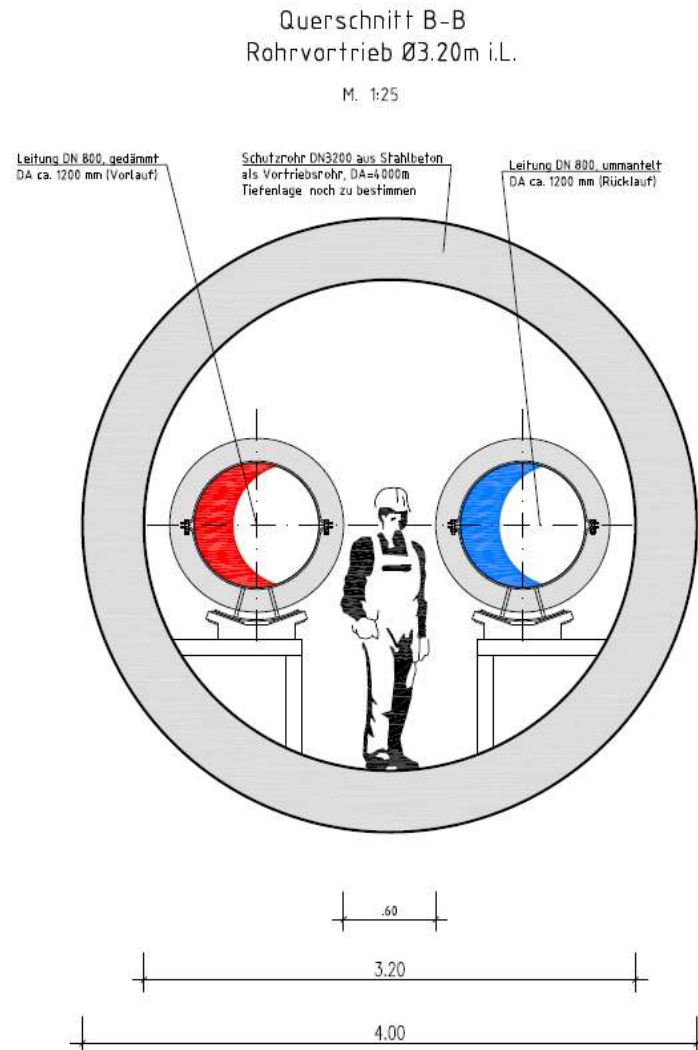
Trassenfindung

Pressung



Trassenfindung

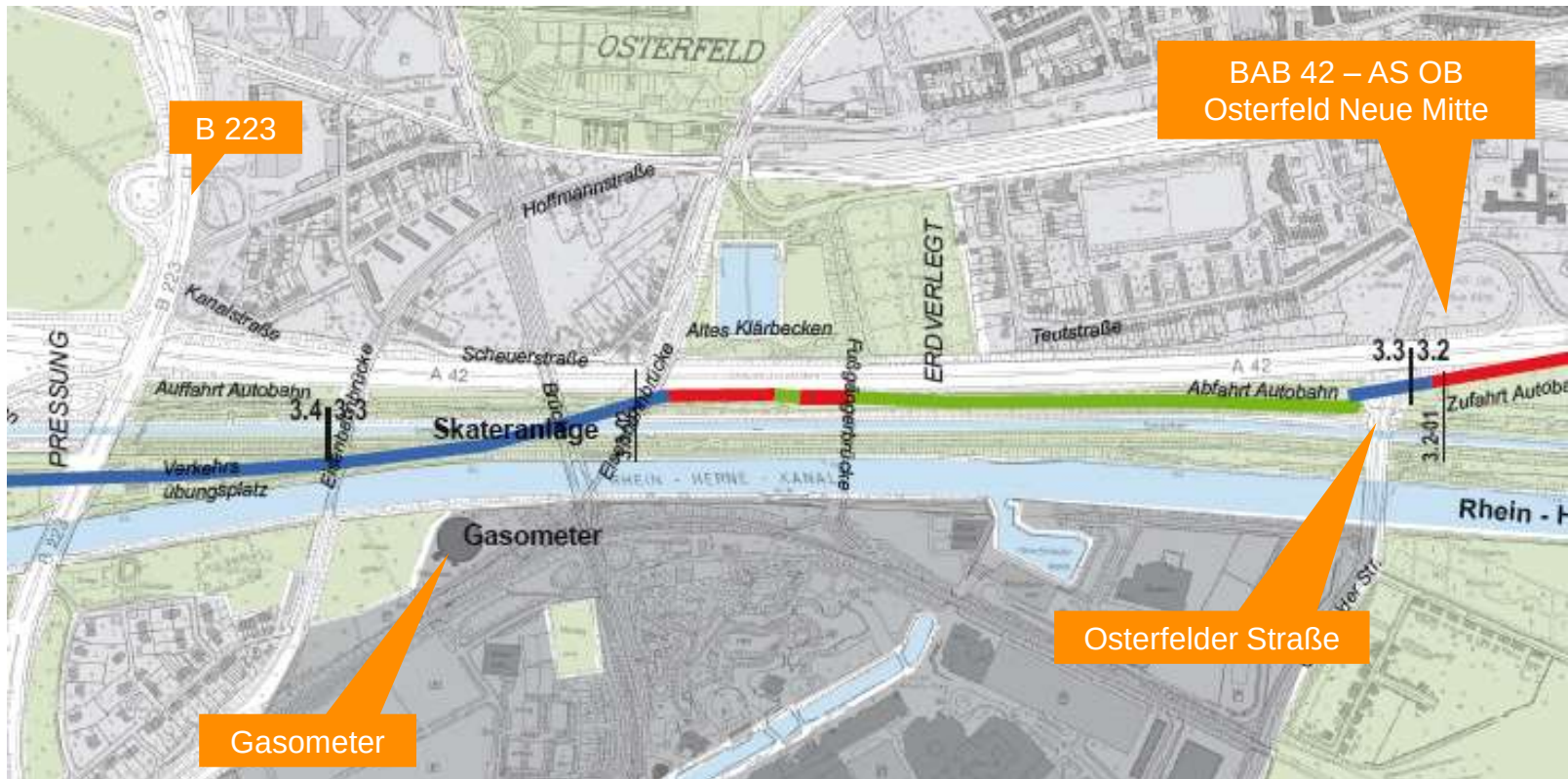
Pressung





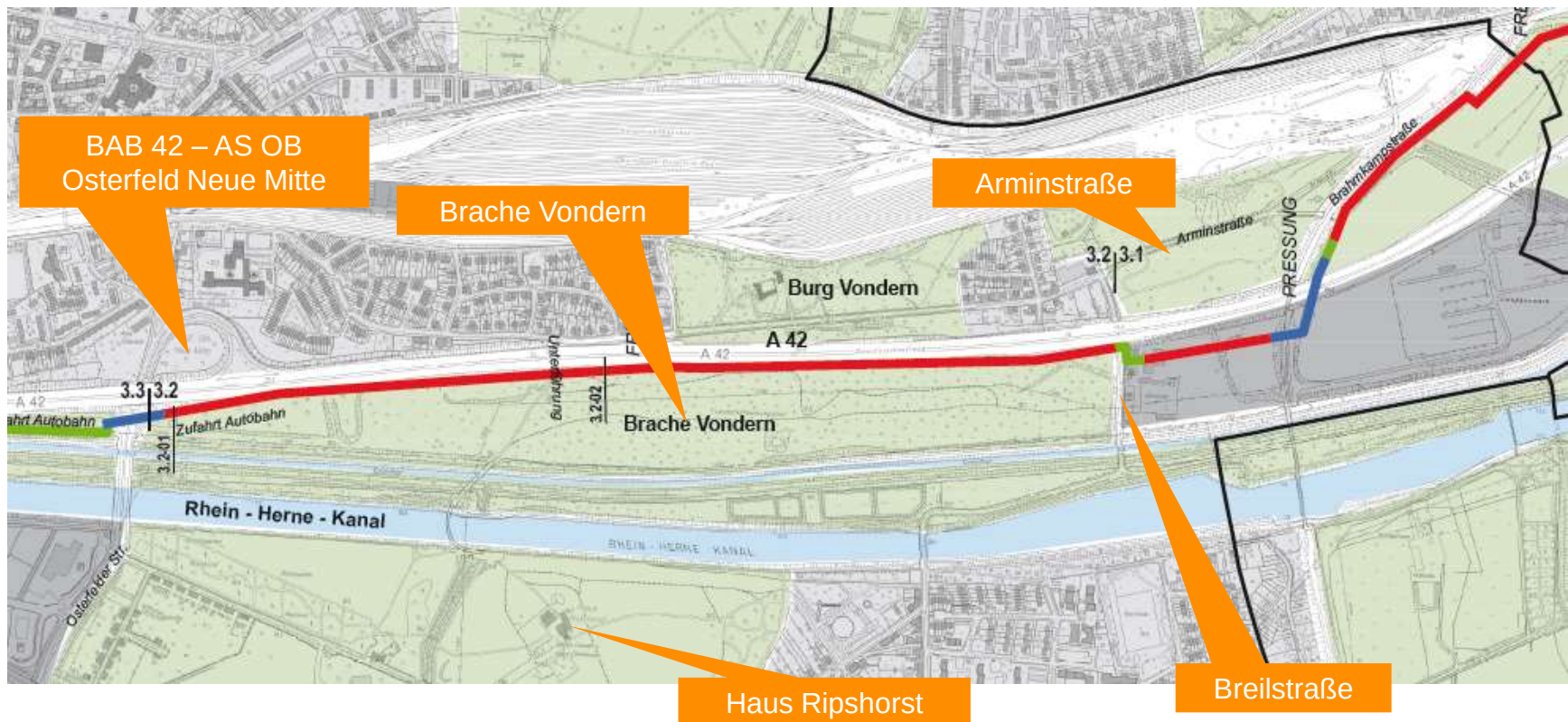
Trassenfindung

B 223 – Osterfelder Straße



Trassenfindung

Osterfelder Straße bis Stadtgrenze Bottrop



Aktuelle Trassenplanung

Skagerrakstraße, Brinkstraße, Lessingstraße



Freileitung in Böschung

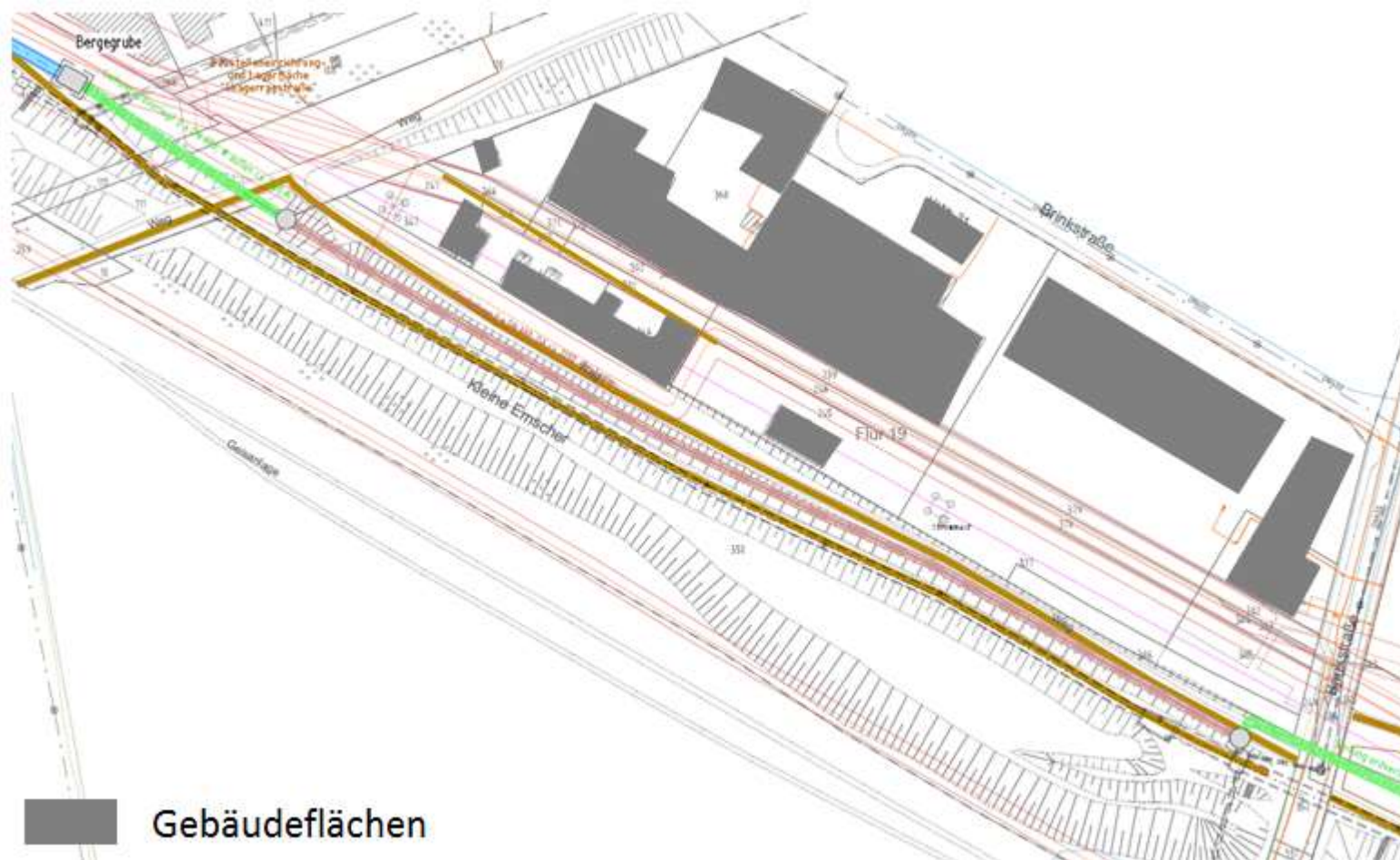
Promenade Kleine Emscher mit Steg
Brinkstraße bis Skagerrakstraße



Freileitung in Böschung

Promenade Kleine Emscher mit Steg

Brinkstraße bis Skagerrakstraße

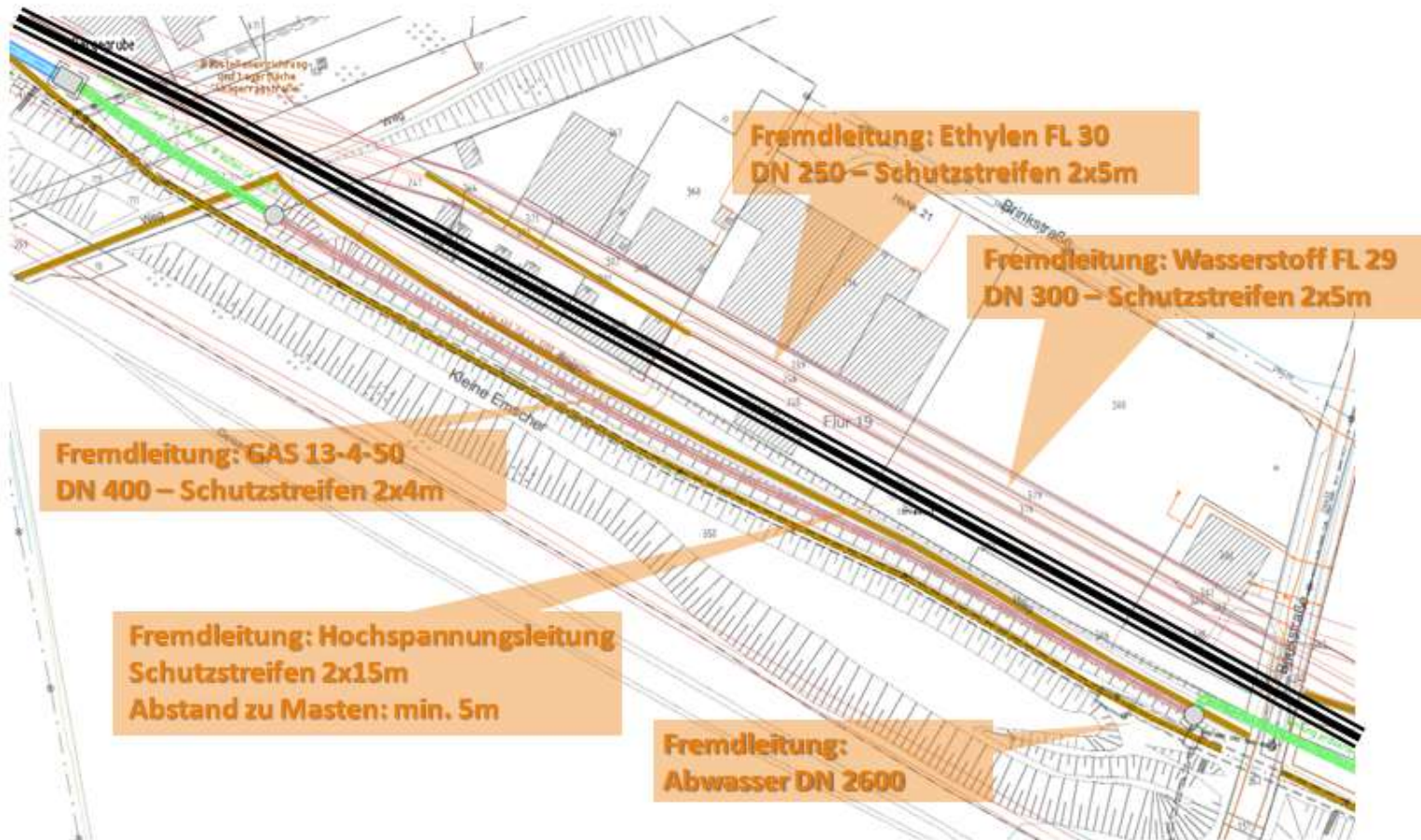


Freileitung in Böschung

Promenade Kleine Emscher mit Steg

Brinkstraße bis Skagerrakstraße

Fremdleitungen

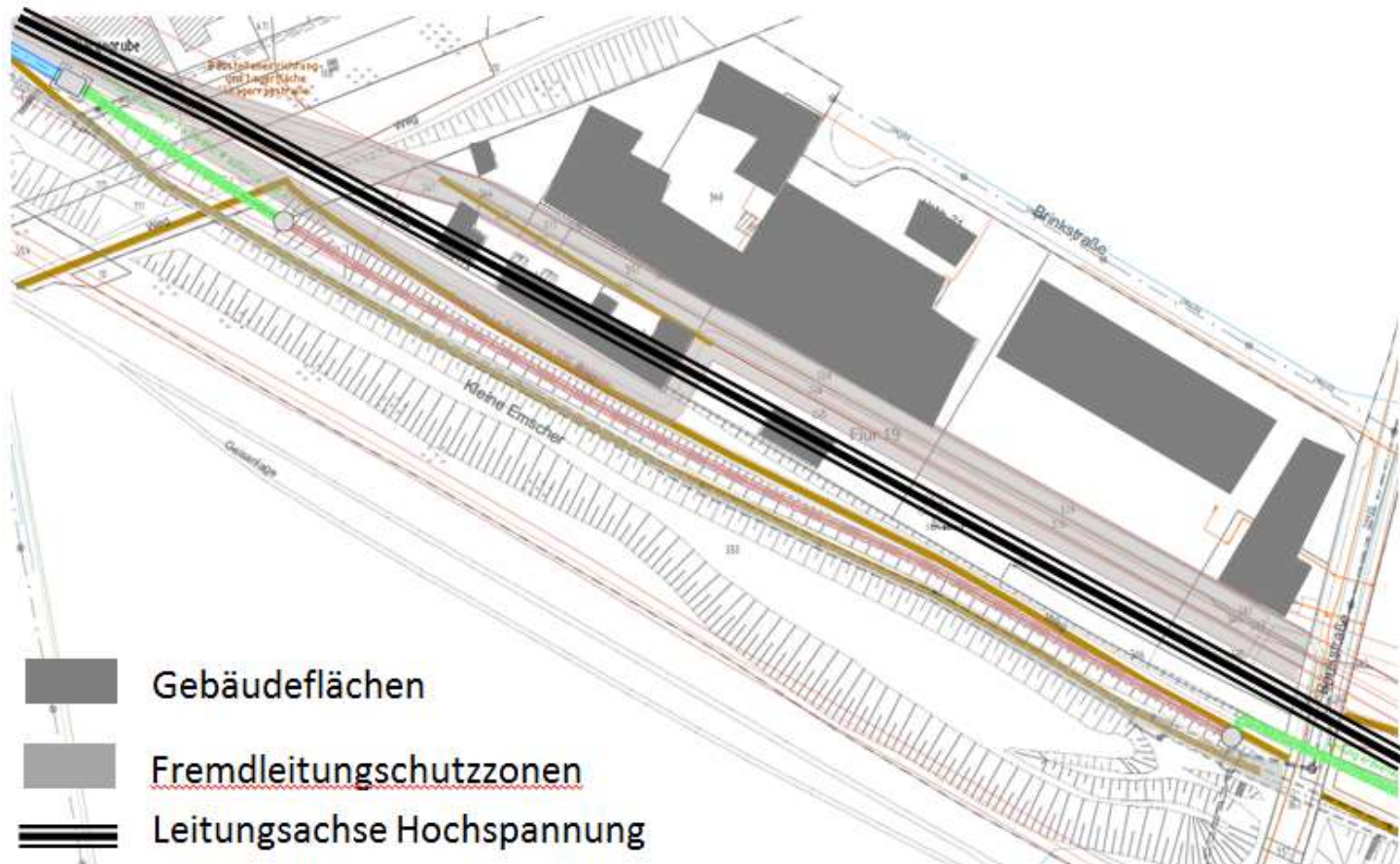


Freileitung in Böschung

Promenade Kleine Emscher mit Steg

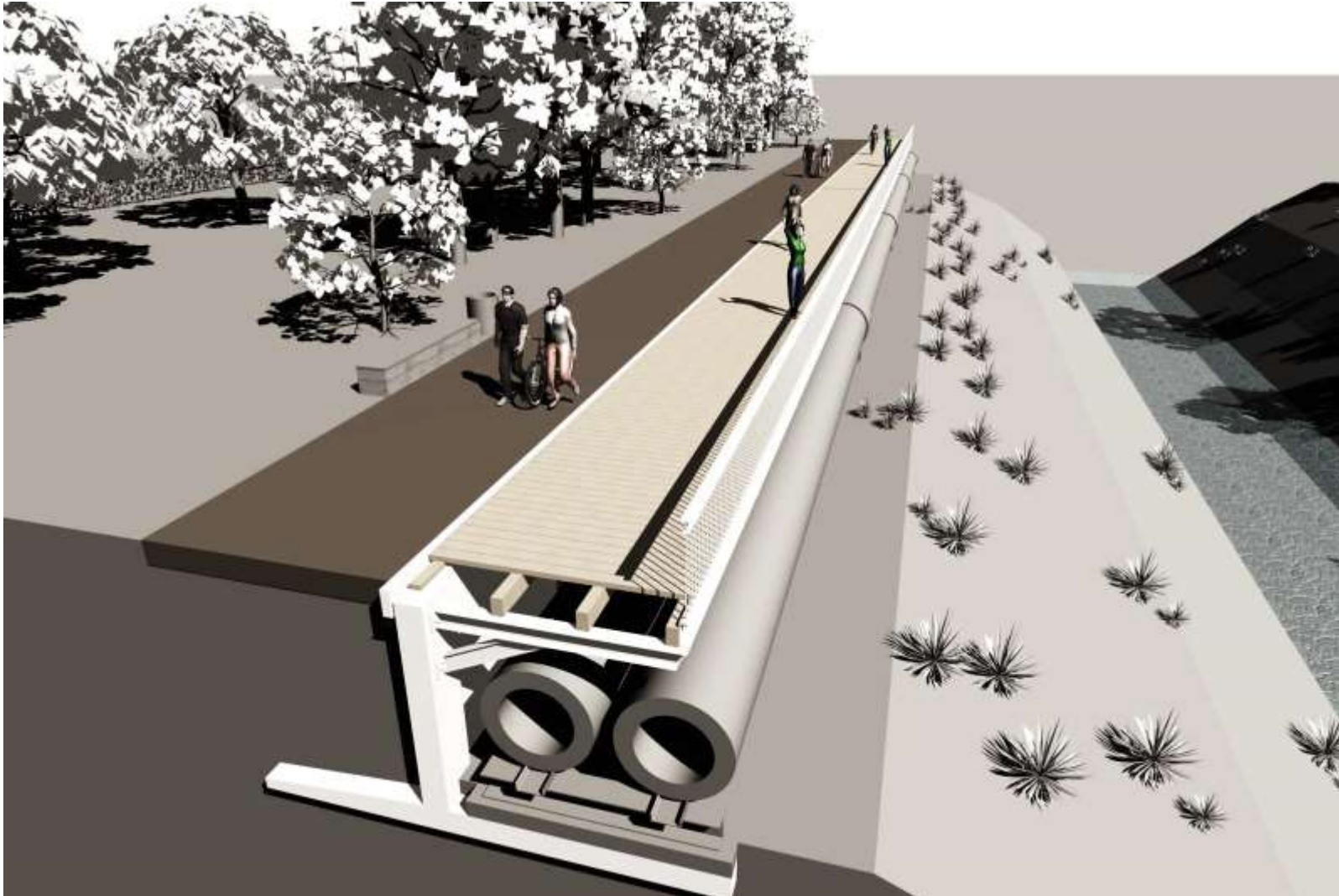
Brinkstraße bis Skagerrakstraße

Nicht nutzbare Flächen: Gebäude und Leitungstrassen

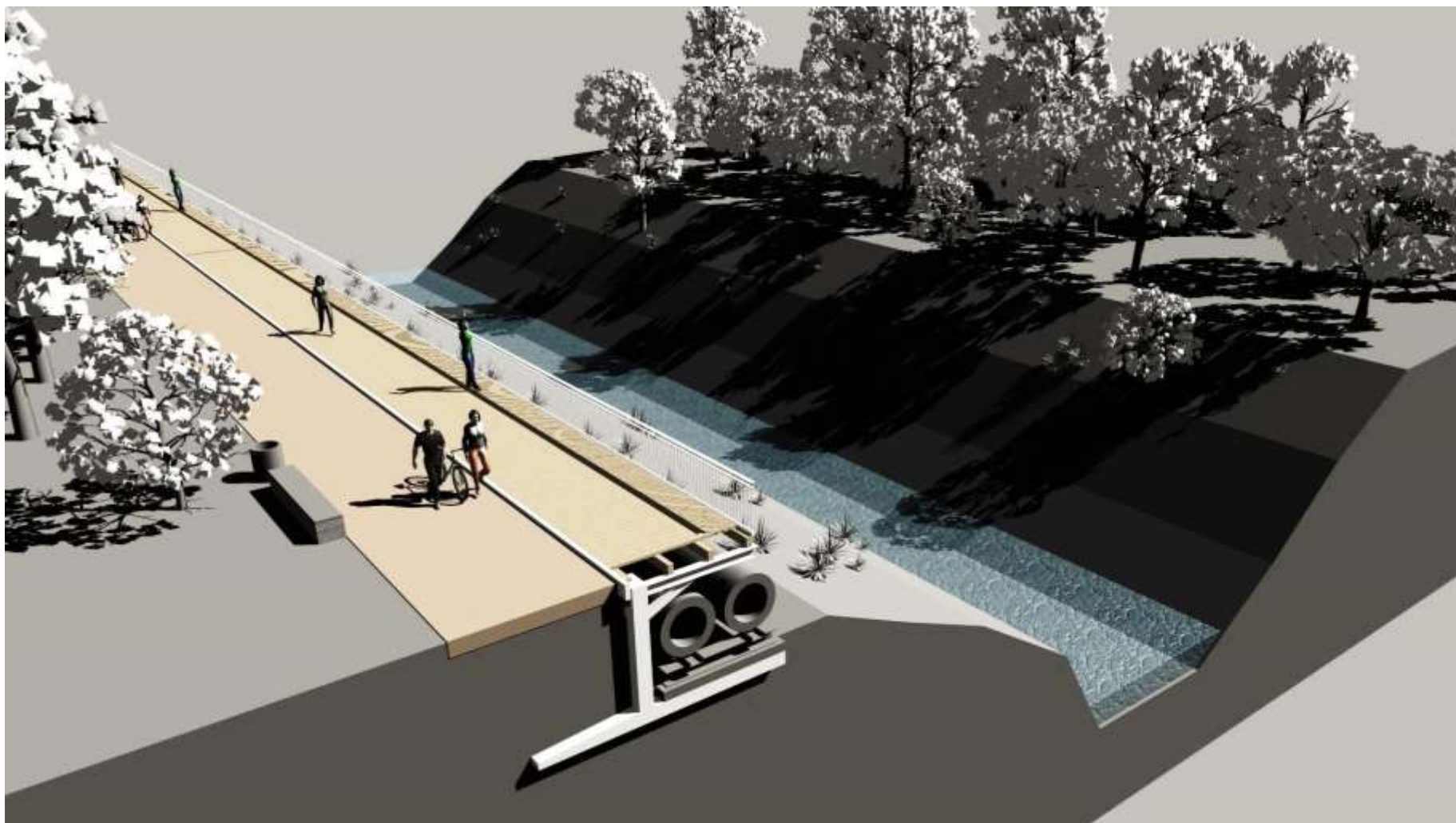


Freileitung in Böschung

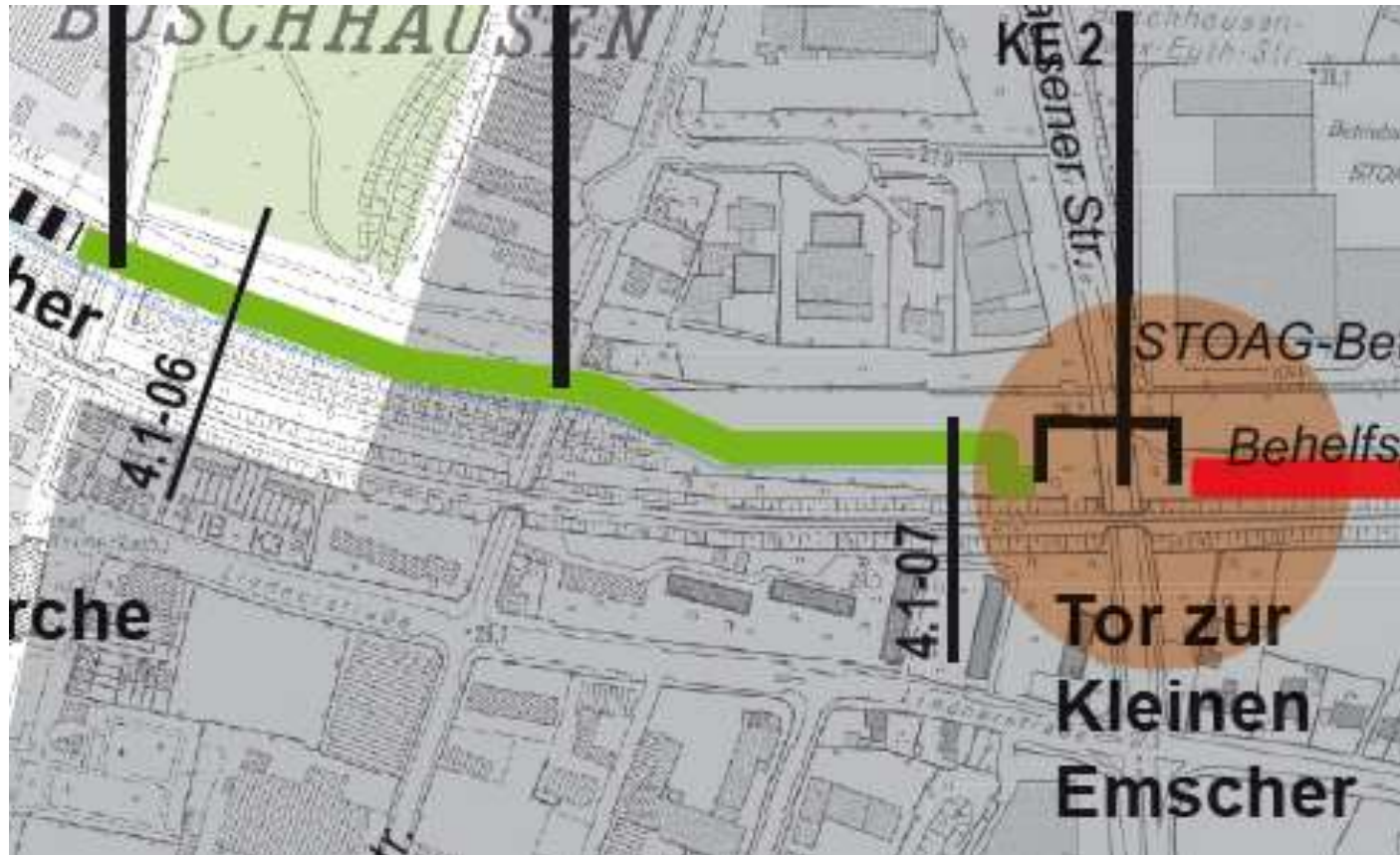
Promenade Kleine Emscher mit Steg



Rohrleitungsszenarien entlang der Kleinen Emscher



Brinkstraße, Lessingstraße, Buschhausener Straße



Buschhausener Straße bis Max-Eyth-Straße



Wärmeübergabestation Oberhausen

Bestandssituation Luftbild



Wärmeübergabestation Oberhausen

Geplanter Standort P3



Wärmeübergabestation Oberhausen

Bestandssituation Parkplätze



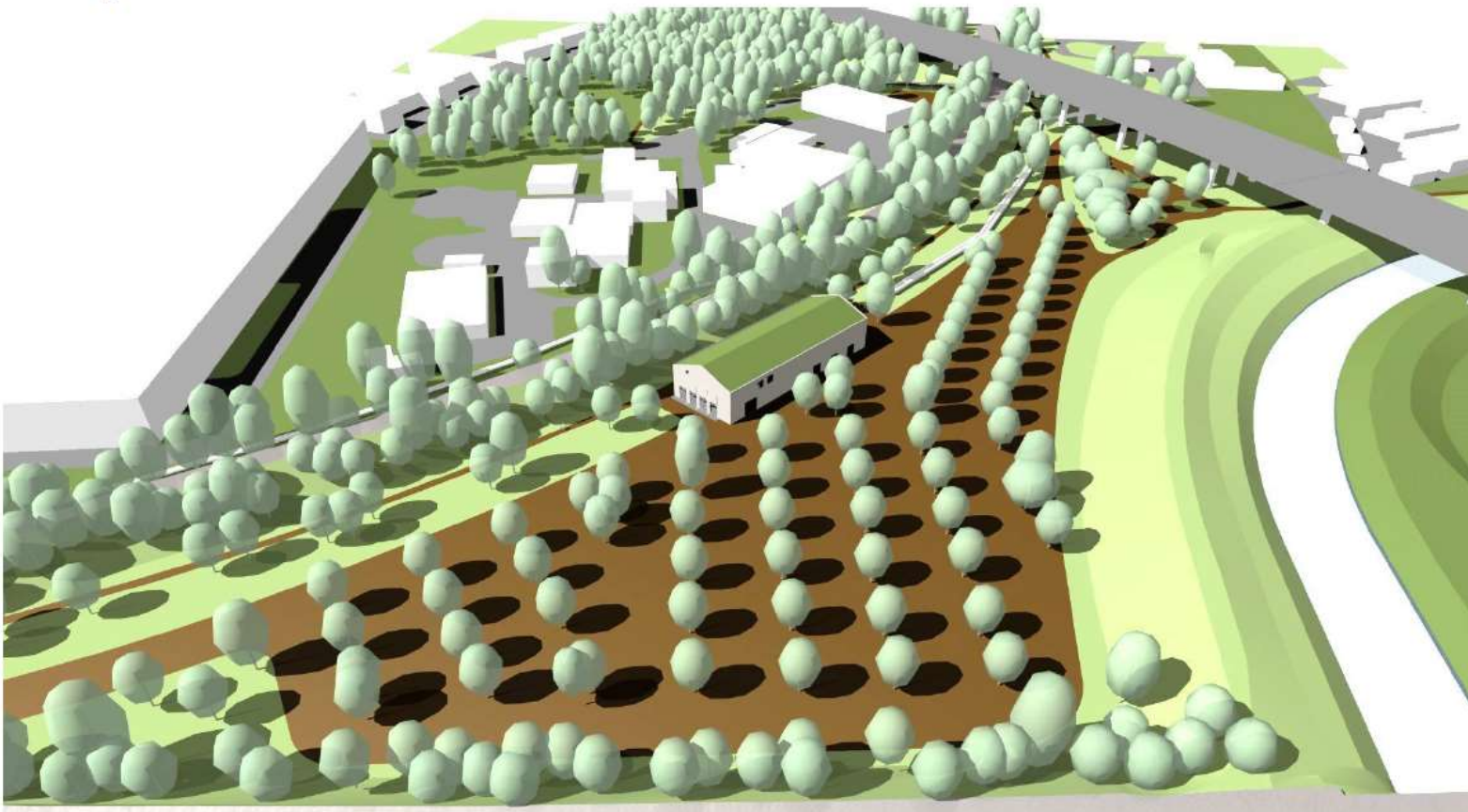
Wärmeübergabestation Oberhausen

Neuplanung Parkplätze



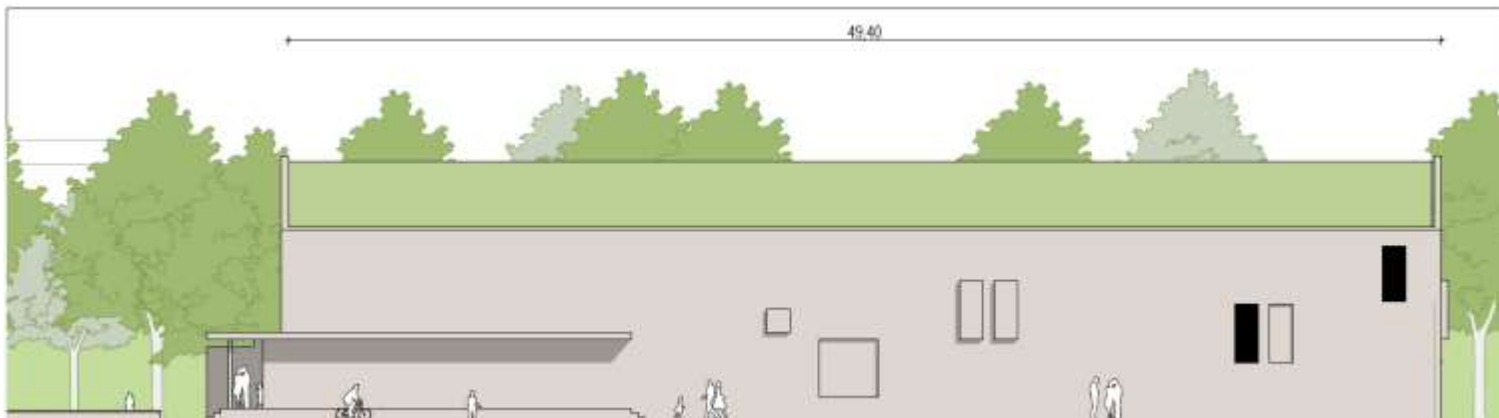
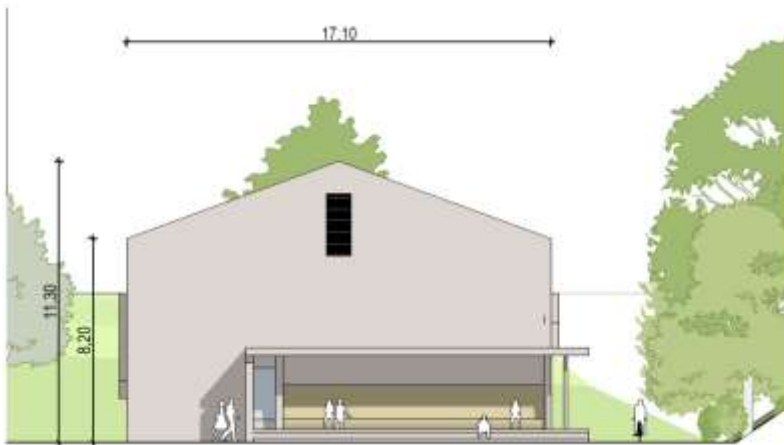
Wärmeübergabestation Oberhausen

Perspektive



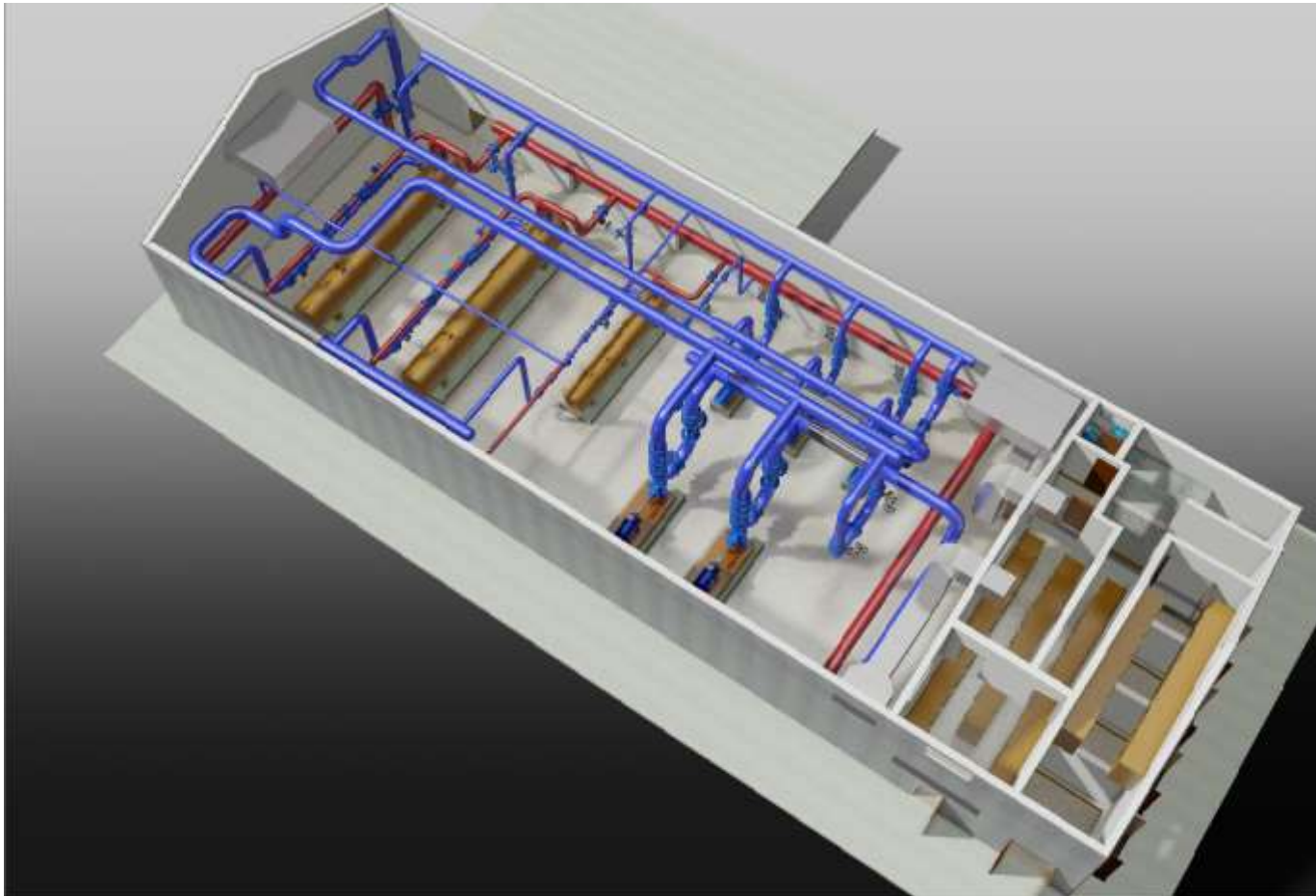
Wärmeübergabestation Oberhausen

Ansichten

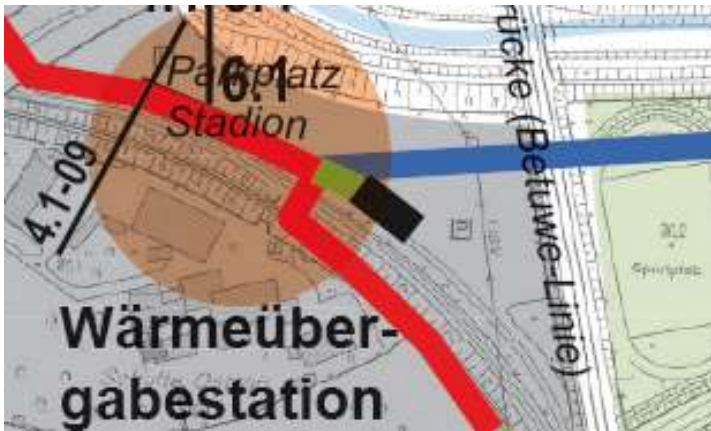


Wärmeübergabestation Oberhausen

Einbauten



Kreuzung Industriegleis (DB-Strecke 2271) Parkplatz P 3



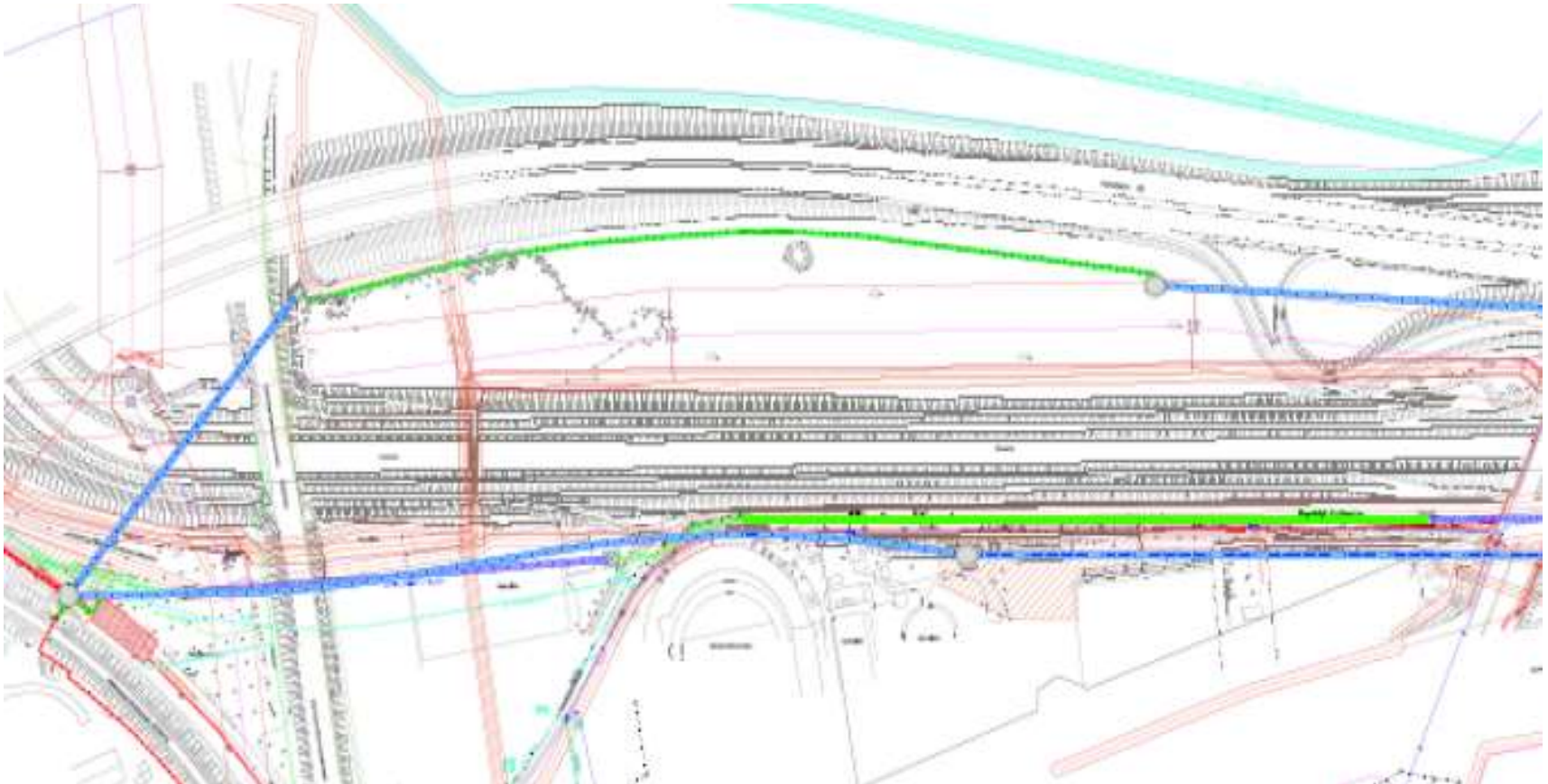
Querung Industriegleis
Leitung 2 x DN 400
Parkplatz Stadion
Niederrhein
an Fußgängerdurchlass



Variante 1: Trasse Lindnerstraße

Variante 2: Trasse südlich A 42

Variante 3: Rohrvortrieb von P3 bis Skaterpark

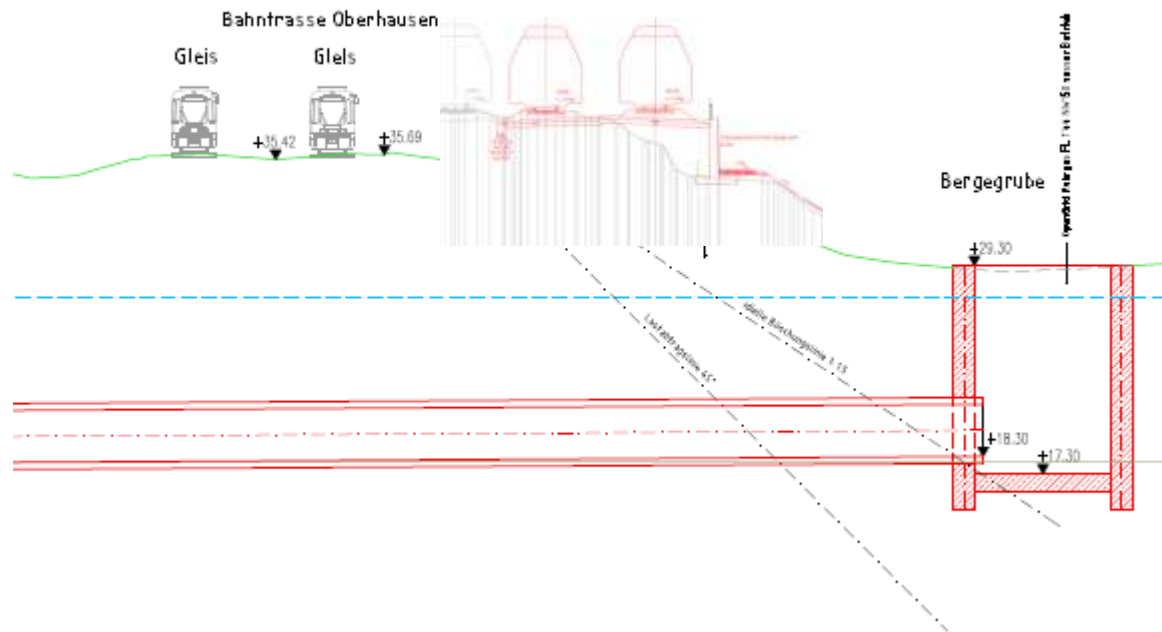


Grafenbusch / Lindnerstraße

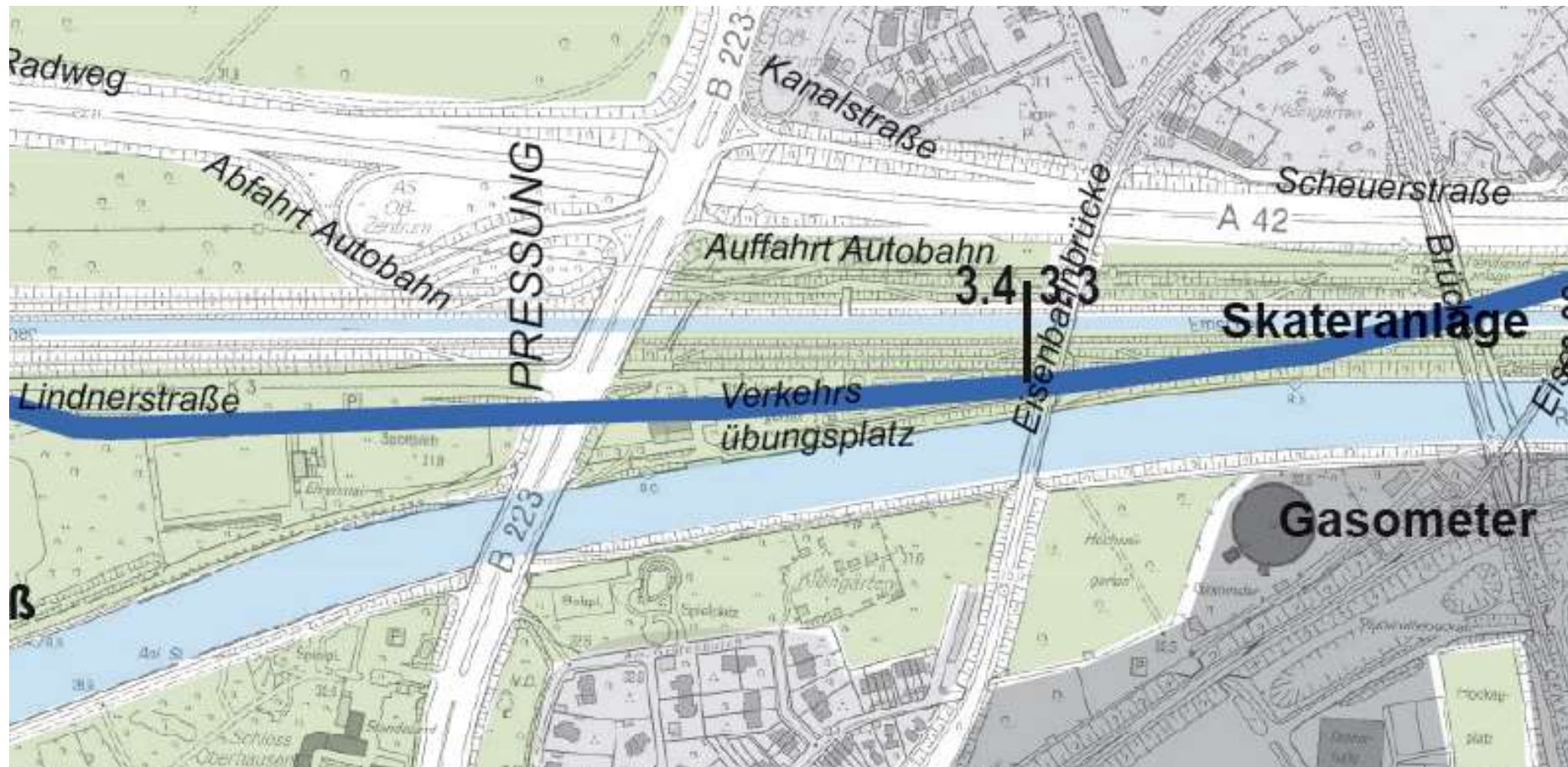


Rohrleitungstrasse Grafenbusch

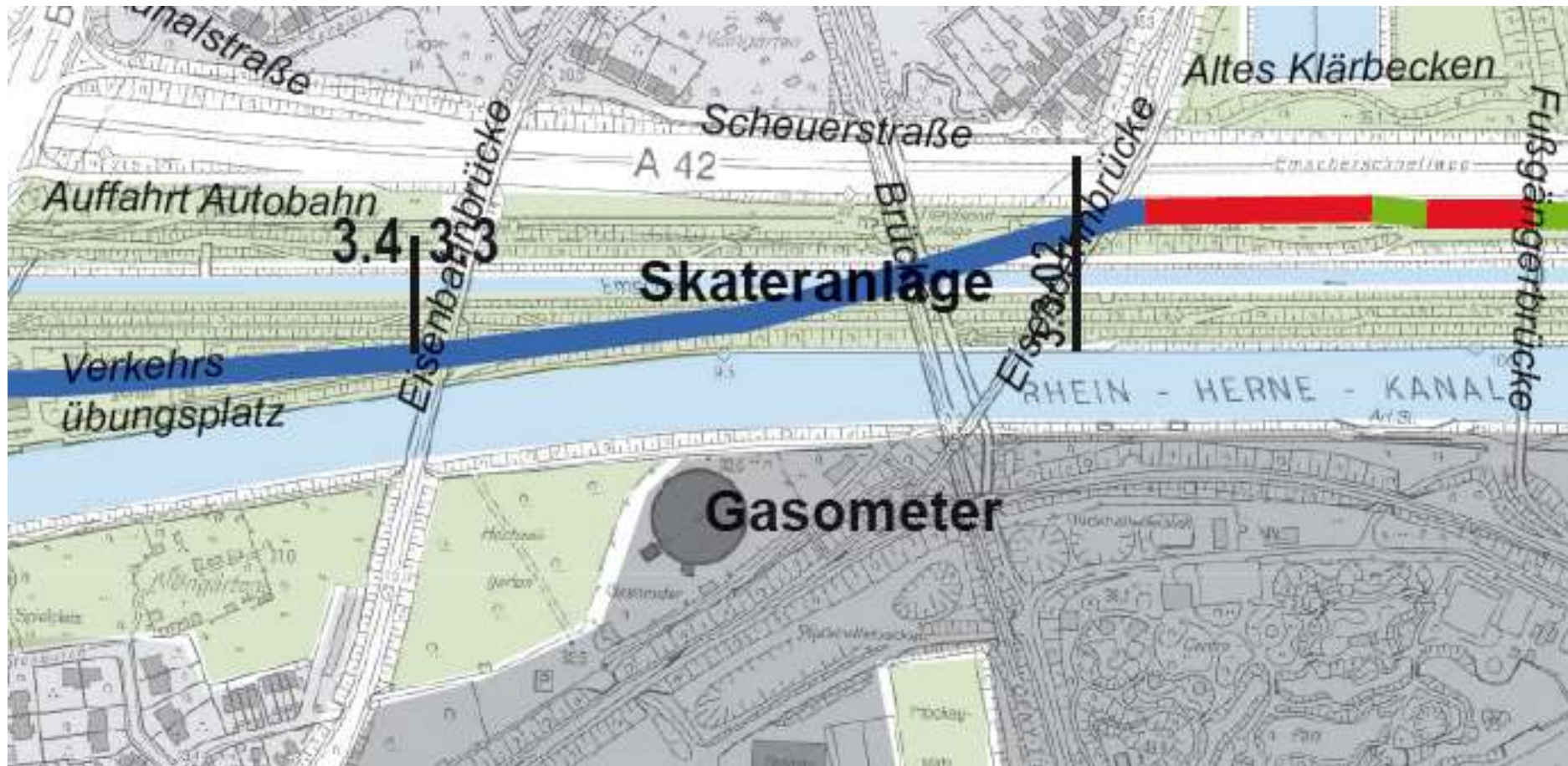
Kreuzung DB (Betuwe)



Querung der Konrad-Adenauer-Allee, B 223

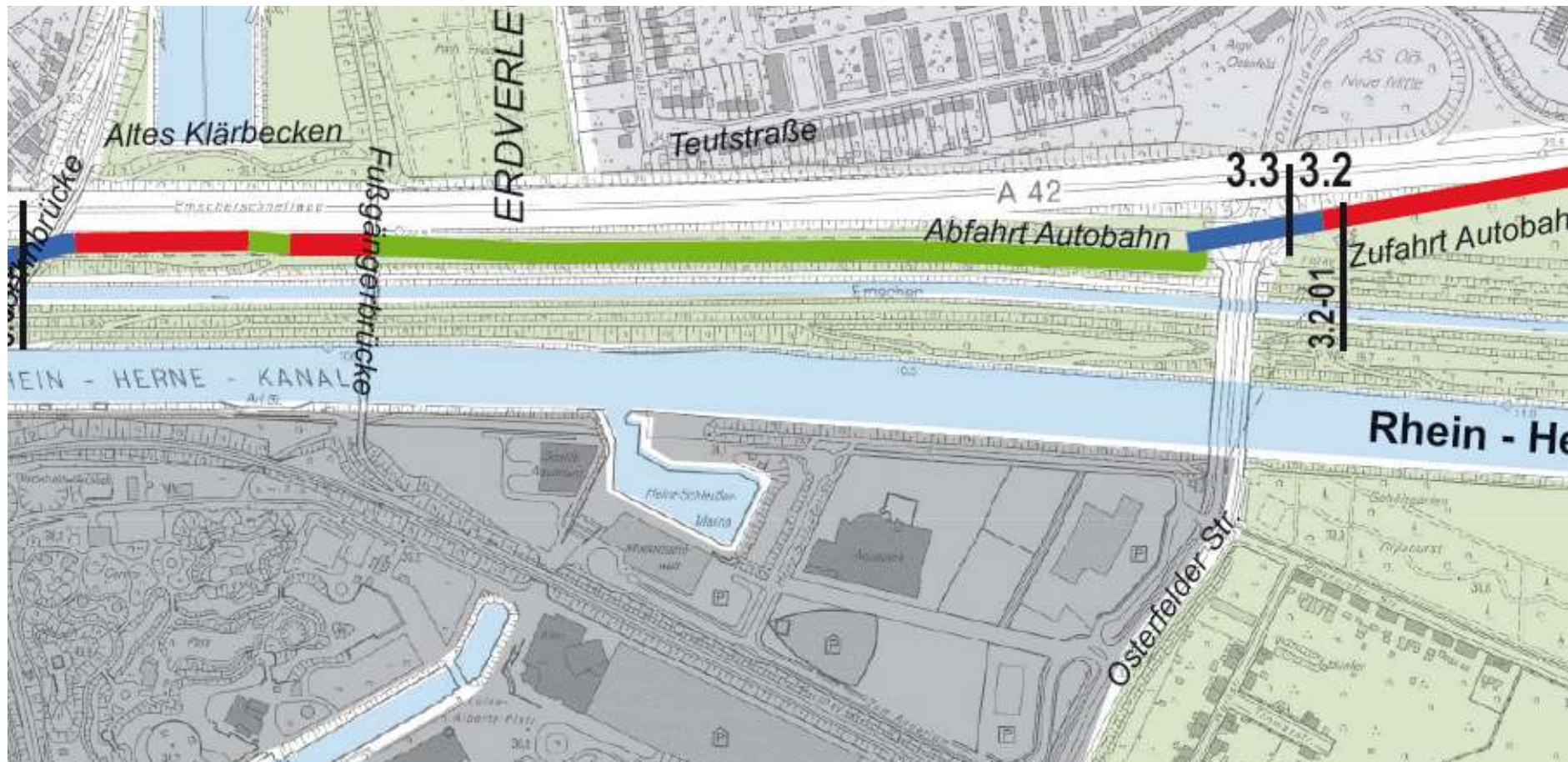


Skaterpark



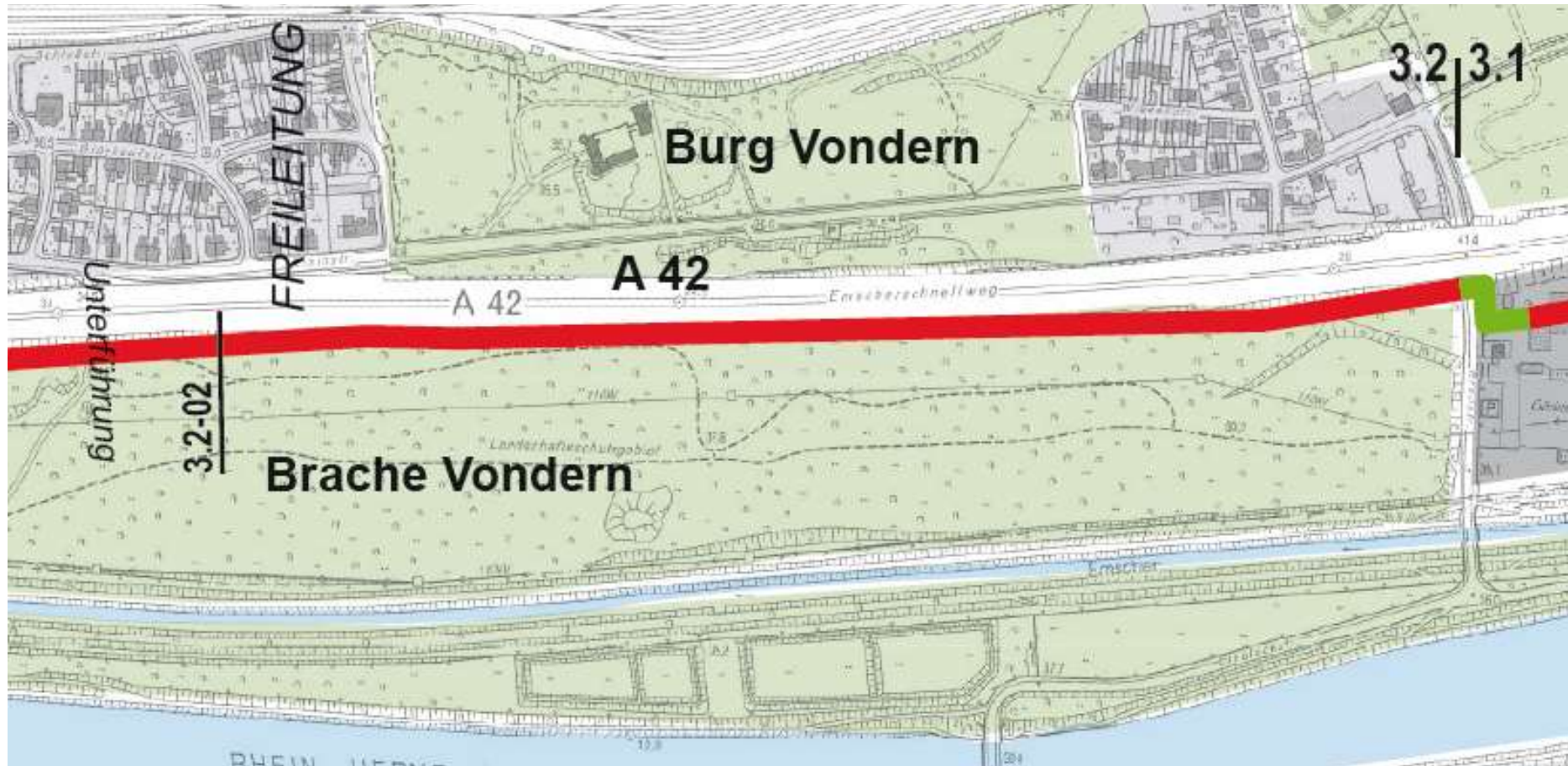
Westlich der Osterfelder Straße

Amprion-Masten 32, 33, 34





Brache Vondern westlich der Breilstraße

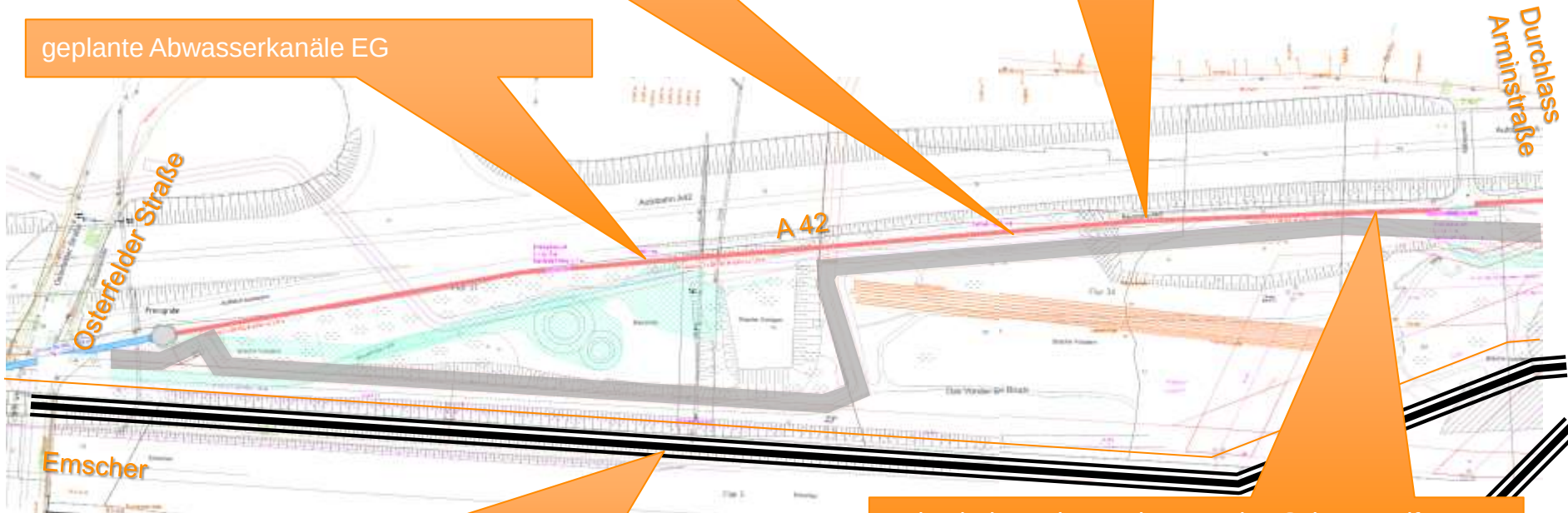


Brache Vondern

Minimaler Abstand zur A 42 festgelegt
(vom Böschungsfuß: 2m+3,5m Betriebswegebreite)
-> Achsfestlegung nach Norden

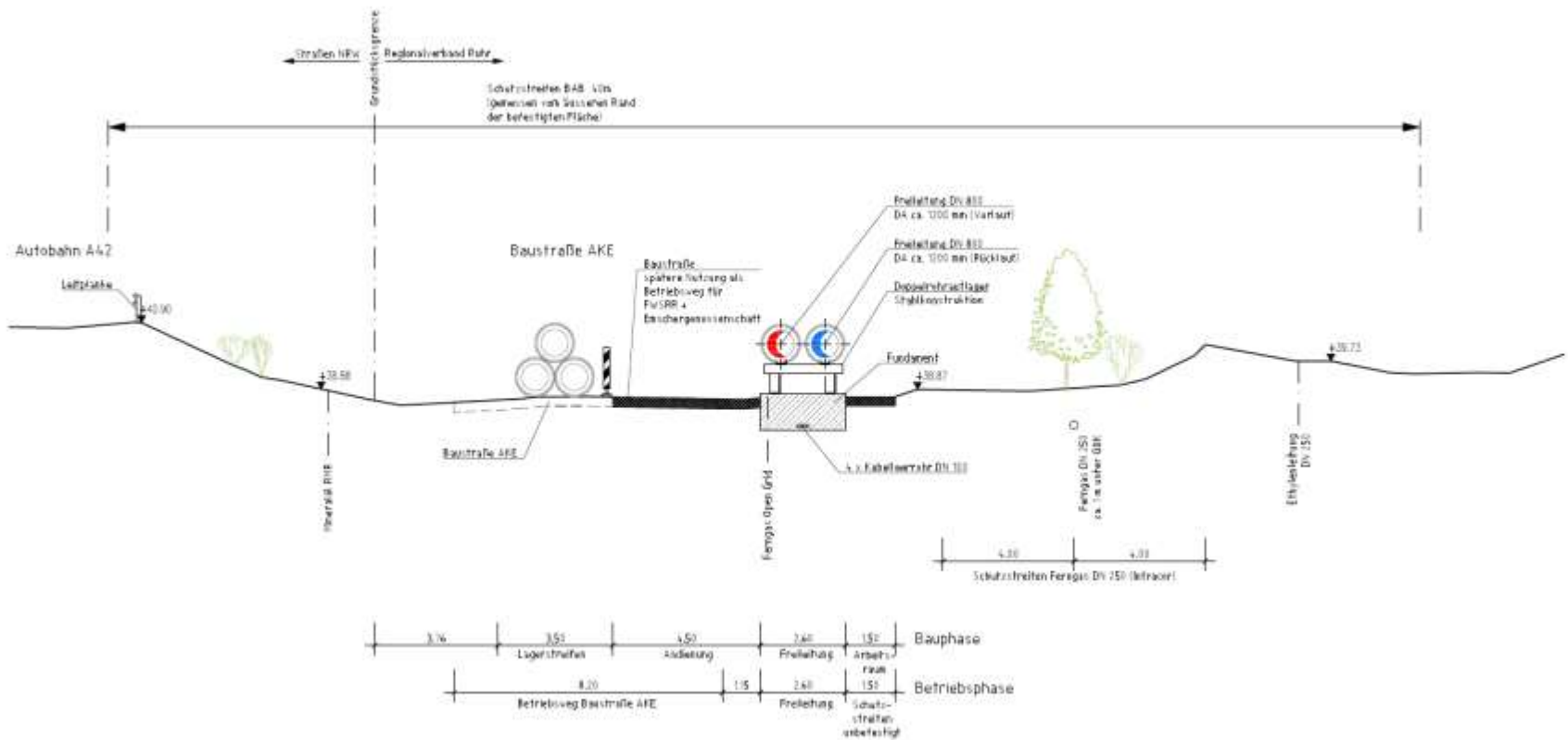
Fremdleitungen: Mineralöl und Gasleitung
-> Achsfestlegung nach Süden

geplante Abwasserkanäle EG

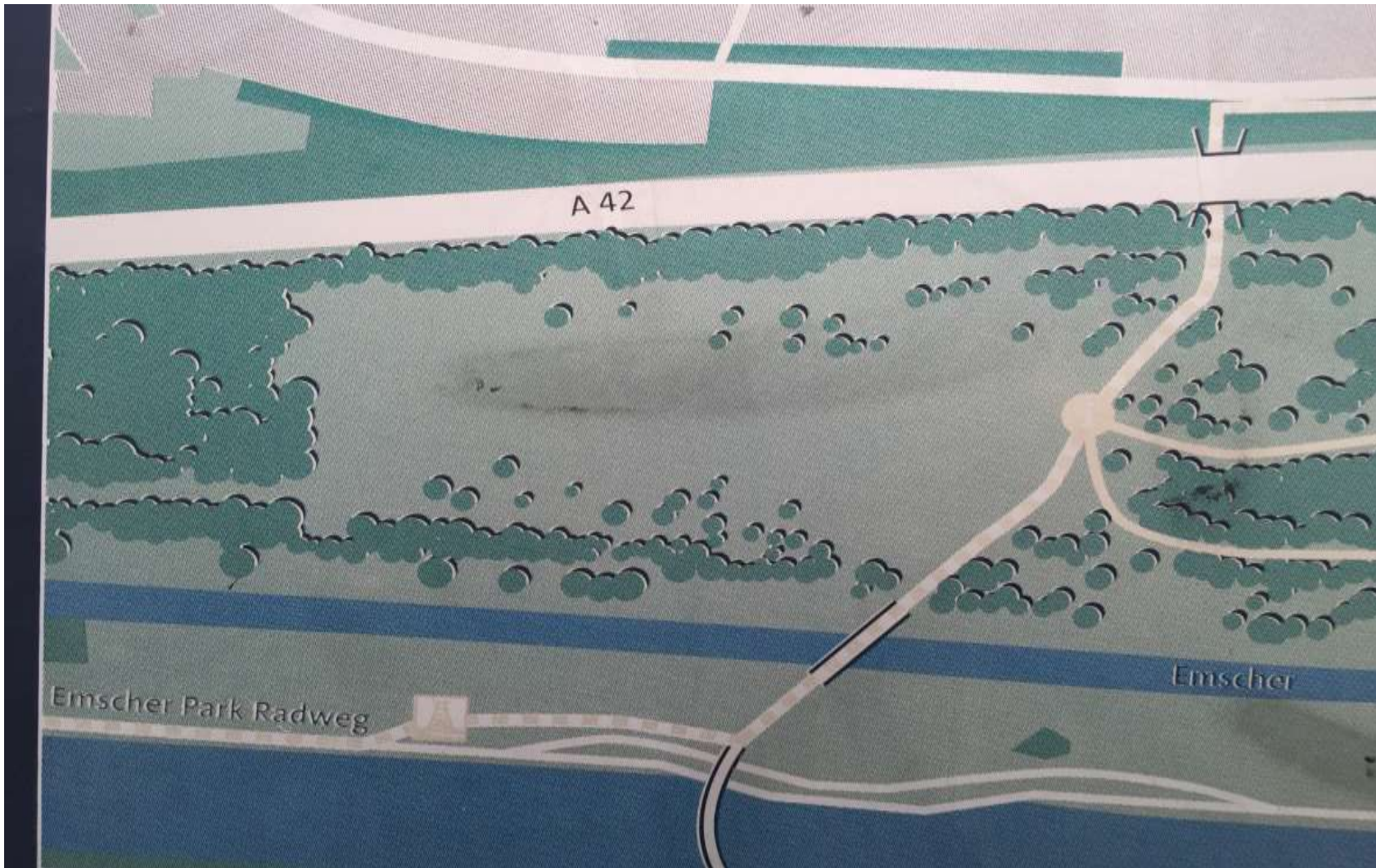


Fremdleitung: Hochspannungsleitung
Schutzstreifen 2x15m Abstand zu Masten: min. 5m

Abschnittsweise Verletzung des Schutzstreifens
der Ölleitung – wird bei Freileitung toleriert



Brache Vondern



Brache Vondern

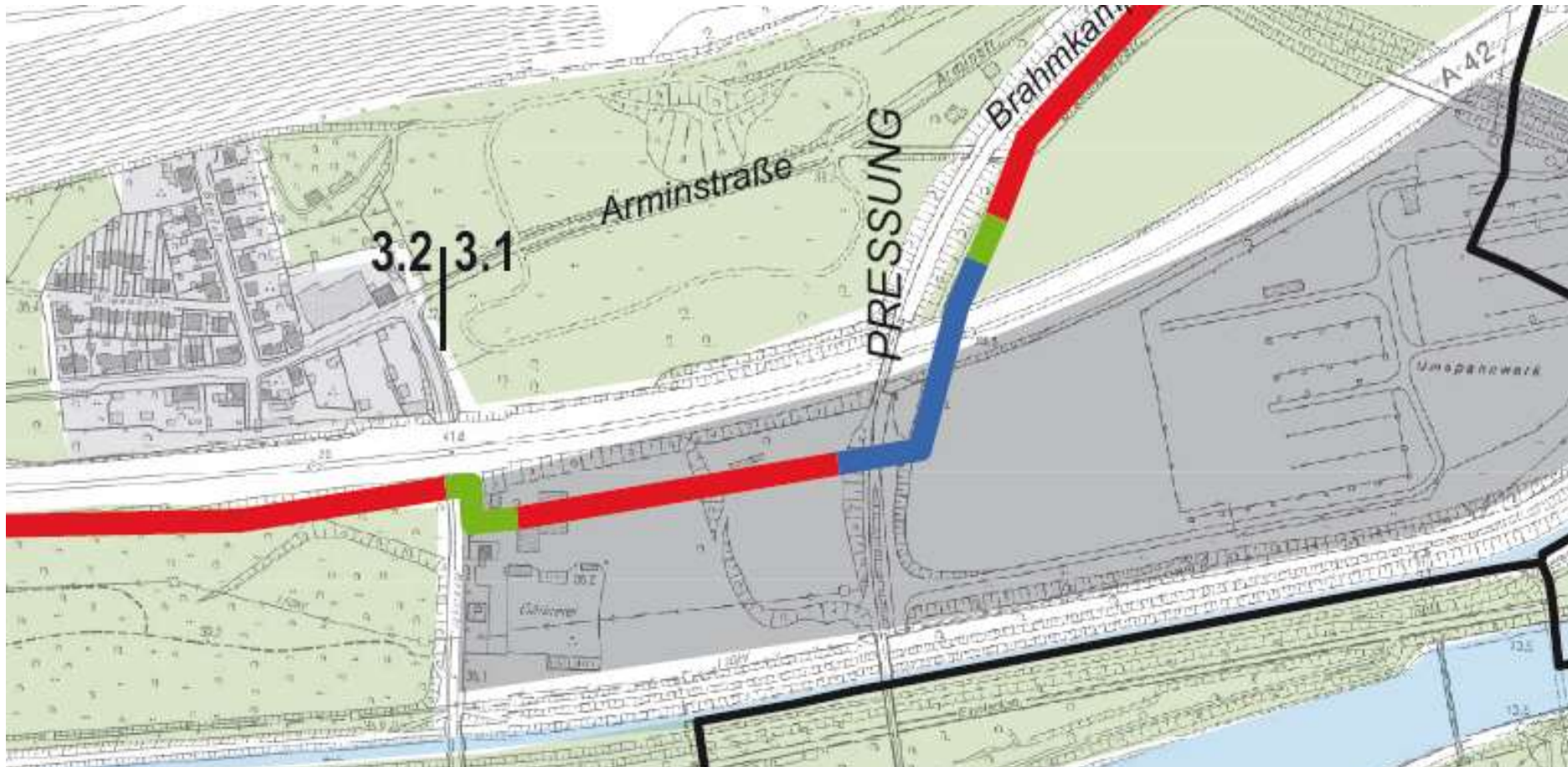


Brache Vondern



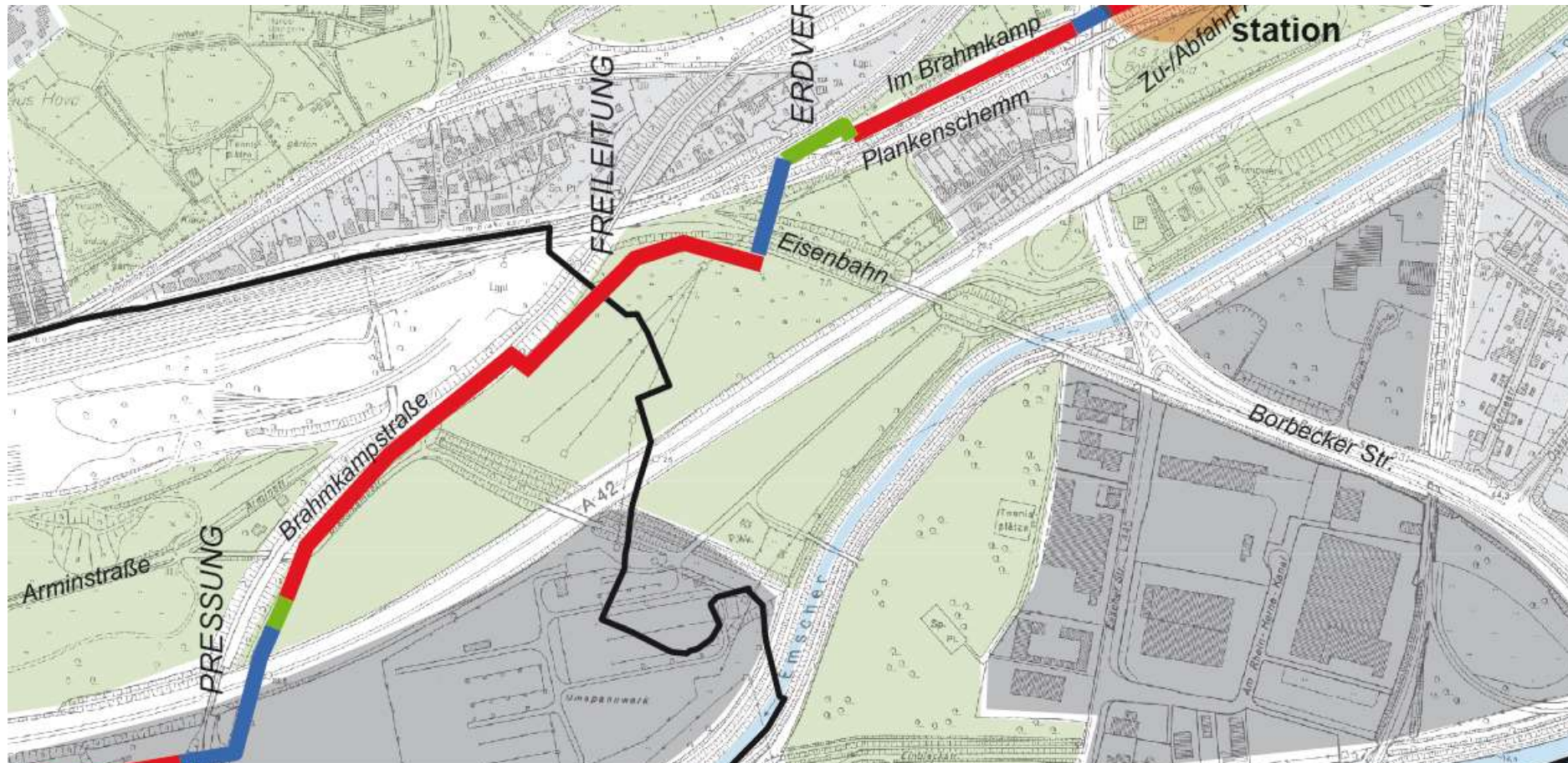
Böllhoff-Gelände

Breilstraße bis Brahmkampstraße



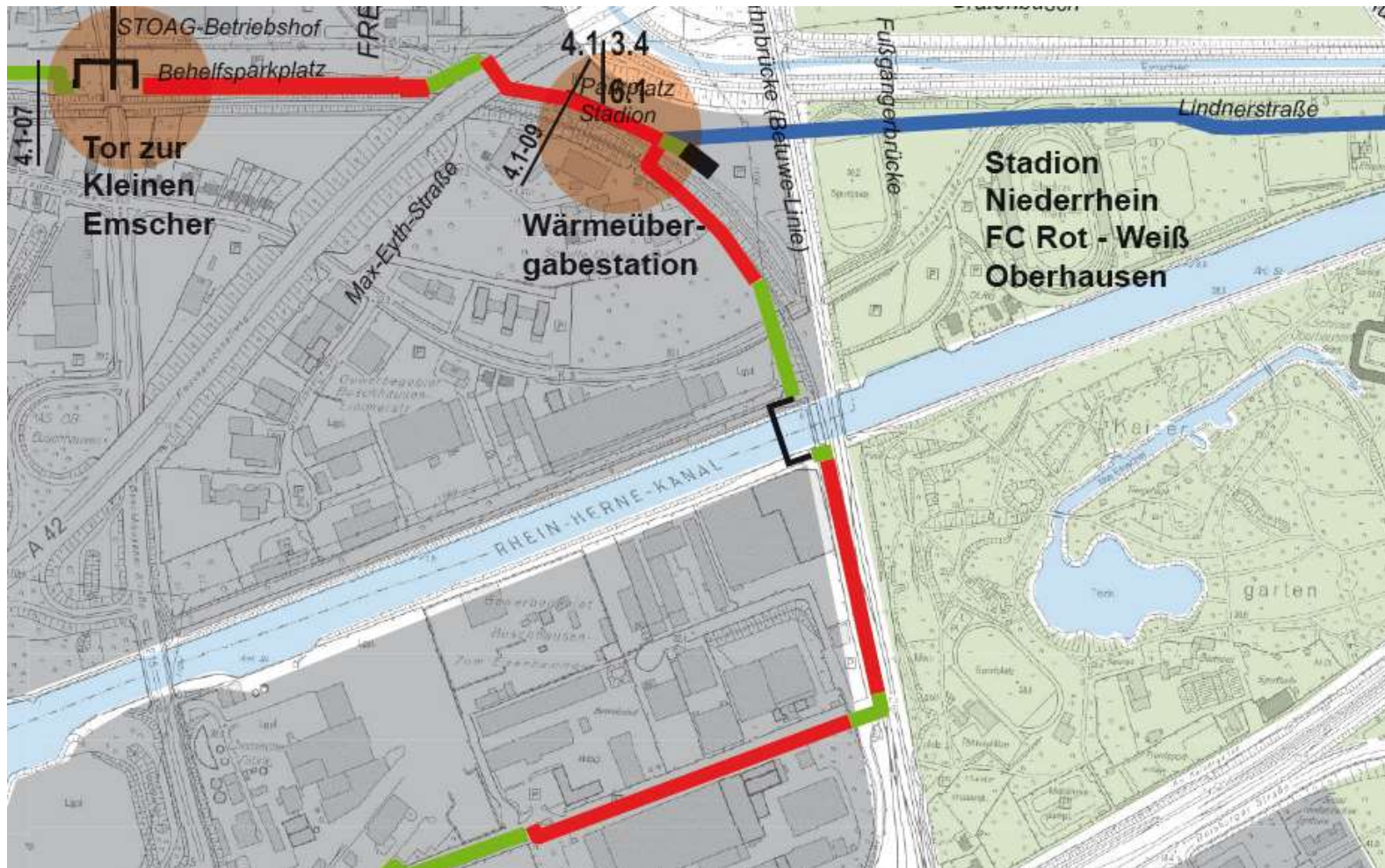
Im Brahmkamp

Brahmkampstraße bis Wärmeübergabestation Bottrop



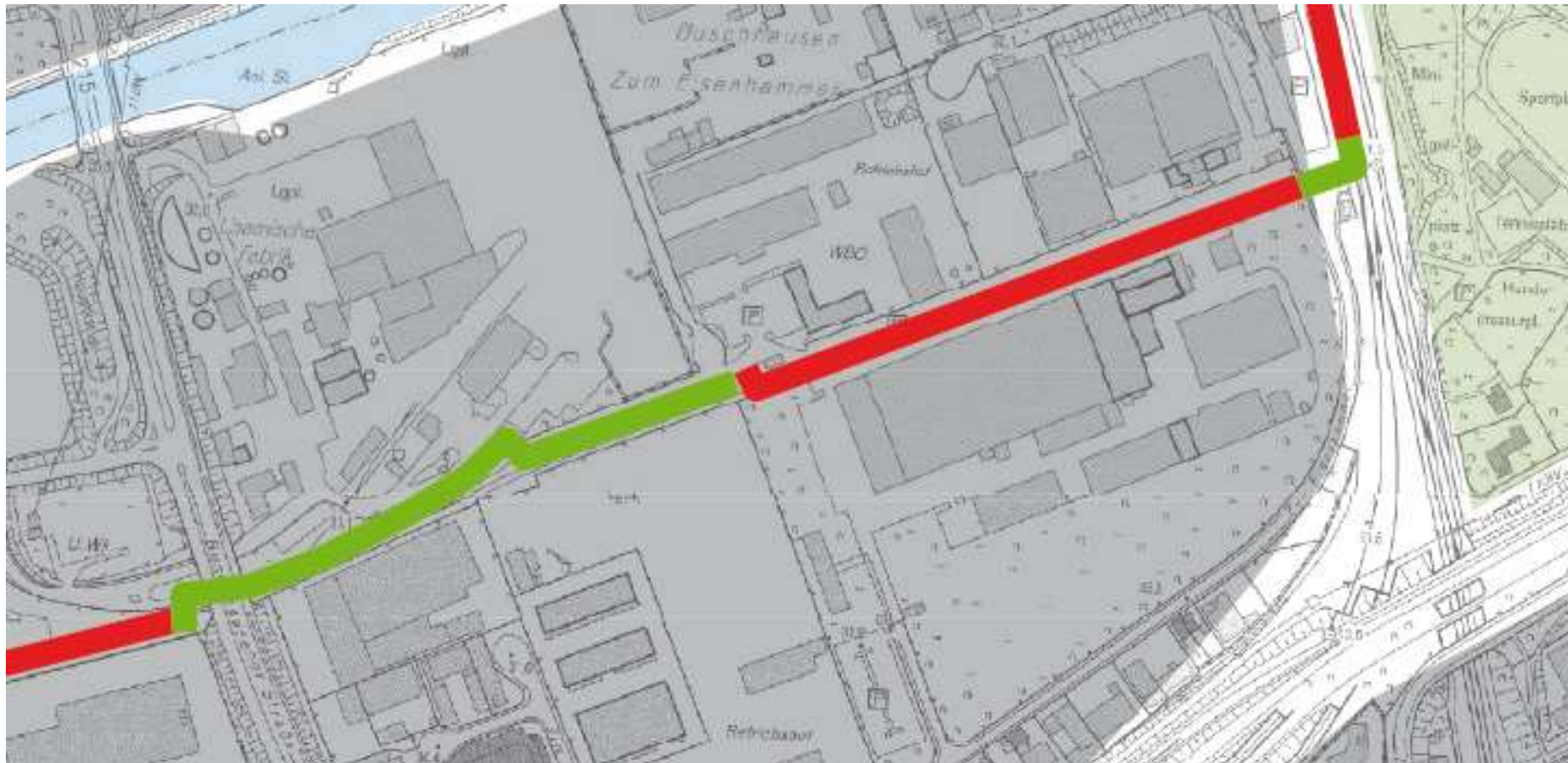
Abzweig GMVA

Wärmeübergabestation Oberhausen bis Zum Eisenhammer



Abzweig GMVA

Zum Eisenhammer bis Buschhausener Straße



Abzweig GMVA

Buschhausener Straße bis GMVA



Weiterer Projektablauf

Möglichkeiten und Einladung zum Dialog

Auf unserer Website www.fwsrr.de können Sie uns gerne Ihre Fragen stellen und mit uns in Dialog treten



Achten Sie auch auf unsere Informationsstände in den kommenden Monaten



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

Kontakt

Bernd Homberg
Technischer Vorstand

Energieversorgung Oberhausen AG

Danziger Straße 31
46045 Oberhausen

T 0208 835-2363

F 0208 835-2829

E b.homberg@evo-energie.de
www.evo-energie.de

Unterstützt durch:

